

Bundesgesetzblatt

Teil I

1957	Ausgegeben zu Bonn am 19. März 1957	Nr. 8
Tag	Inhalt	Seite
16. 3. 57	Gesetz über die Durchführung einer Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus)	213
14. 3. 57	Neunte Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes	214
14. 3. 57	Verordnung zur Änderung und Ergänzung der Fünften Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes	231
15. 3. 57	Verordnung zur Ergänzung der Anlage 2 (Einrichtungen der öffentlichen Hand) zu § 2a Abs. 1 Nr. 4 des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes	267
14. 3. 57	Erste Verordnung zur Durchführung des Kindergeldergänzungsgesetzes	268
16. 3. 57	Verordnung über die Verlängerung der Zuckungsfrist bei Wein des Jahrgangs 1956	268

Gesetz über die Durchführung einer Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus).

Vom 16. März 1957.

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Im Geltungsbereich dieses Gesetzes wird in den Jahren 1956 bis einschließlich 1959 eine Statistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens auf repräsentativer Grundlage (Mikrozensus) vierteljährlich als Bundesstatistik durchgeführt, und zwar einmal jährlich mit einem Auswahlsatz von 1 vom Hundert und dreimal jährlich mit einem Auswahlsatz von 0,1 vom Hundert der Bevölkerung.

§ 2

Für diese Statistik werden folgende Tatbestände erfaßt:

1. Anzahl und Namen der zur Haushaltung gehörenden Personen, deren Geschlecht, Alter, Stellung zum Haushaltungsvorstand, Familienstand, Kinderzahl, Staatsangehörigkeit, Vertriebenen(Flüchtlings-)eigenschaft, Wohnsitz und Wohnsitzveränderungen, Körperbehinderung und ihre Ursachen, landwirtschaftliche Nutzfläche der Haushaltung;
2. Beteiligung oder Nichtbeteiligung am Erwerbs- und Berufsleben, im besonderen Beschäftigung und Arbeitslosigkeit, Beruf, Arbeitsstätte, beschäftigte Arbeitskräfte, Arbeitszeit und Versicherungsschutz.

§ 3

Auskunftspflichtig sind die volljährigen Mitglieder der Haushaltungen.

§ 4

(1) Die Erhebungen werden durch persönliche oder schriftliche Befragung durchgeführt.

(2) Die Auskunftspflichtigen sind berechtigt, auf besonderen Vordrucken erfragte Angaben in verschlossenem Umschlag an das Statistische Landesamt einzusenden.

(3) Die mit der Befragung zu betrauenden Personen sind von den zuständigen Landesbehörden auszuwählen; sie müssen Gewähr für Zuverlässigkeit und Verschwiegenheit bieten.

§ 5

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

§ 6

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn, den 16. März 1957.

Der Bundespräsident
Theodor Heuss

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Blücher

Der Bundesminister des Innern
Dr. Schröder

**Neunte Verordnung
zur Durchführung des Feststellungsgesetzes (9. FeststellungsDV).**

Vom 14. März 1957.

Auf Grund des § 43 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a und Abs. 2 des Feststellungsgesetzes in der Fassung des Vierten Gesetzes zur Änderung des Lastenausgleichsgesetzes vom 12. Juli 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 403) in Verbindung mit § 12 Abs. 2 des Feststellungsgesetzes verordnet die Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates:

§ 1

Ersatzeinheitenwerte des Grundvermögens

(1) In den Fällen des § 12 Abs. 2 des Feststellungsgesetzes ist für unbebaute Grundstücke sowie für Geschäftsgrundstücke und für sonstige bebaute Grundstücke (ausgenommen Mietwohngrundstücke, gemischtgenutzte Grundstücke und Einfamilienhäuser) ein Ersatzeinheitenwert nach Maßgabe der folgenden Vorschriften zu ermitteln.

(2) Für die Abgrenzung der Begriffe der in Absatz 1 aufgeführten Grundstücksgruppen sind die Vorschriften des § 32 Abs. 1 der Durchführungsverordnung zum Bewertungsgesetz vom 2. Februar 1935 (Reichsgesetzbl. I S. 81) mit den Änderungen vom 1. Juli 1937 (Reichsgesetzbl. I S. 733), vom 22. November 1939 (Reichsgesetzbl. I S. 2271), vom 4. April 1943 (Reichsgesetzbl. I S. 177) und vom 8. Dezember 1944 (Reichsgesetzbl. I S. 338) maßgebend.

(3) Der Ersatzeinheitenwert bestimmt sich

1. bei unbebauten Grundstücken nach § 2,
2. bei bebauten Grundstücken nach §§ 3 bis 7.

§ 2

**Ermittlung des Ersatzeinheitenwerts
bei unbebauten Grundstücken**

(1) Zur Ermittlung des Ersatzeinheitenwerts der unbebauten Grundstücke ist von dem auf das Quadratmeter Grundstücksfläche anteilig entfallenden Wertansatz (Bodenflächenwert) auszugehen. Durch Rechtsverordnung der Bundesregierung werden für bestimmte Gebietsbereiche mittlere Bodenflächenwerte (Leitwerte) und unter Berücksichtigung der durch Lage und bauliche Ausnutzung bedingten Wertabstufungen Ausgangs-Bodenflächenwerte festgelegt werden. Für den Bereich der in Anlage 1 angegebenen Gemeinden sind die aus Anlage 2 in Verbindung mit Anlage 1 zu entnehmenden Ausgangs-Bodenflächenwerte maßgebend. Der Präsident des Bundesausgleichsamts bestimmt durch Rechtsverordnung Näheres über die Anwendung der Anlage 2, insbesondere darüber,

1. für welche Gemeinden zur Berücksichtigung der durch die Lage bedingten Wertabstufungen 5 oder 3 Teilbereiche zu bilden sind und wie diese Teilbereiche abzugrenzen sind,
2. wie die Anzahl der Gebäudegeschosse zu ermitteln ist, die in den einzelnen Gemeinden oder Gemeindeteilen als baupolizeilich zulässig oder üblich anzusehen ist.

Für Gemeinden, für die keine Teilbereiche nach Nummer 1 gebildet werden, sind die Ausgangs-Bodenflächenwerte aus den der Anlage 2 für den Teilbereich C zu entnehmenden Bodenflächenwerten abzuleiten; diese Werte sind zur Berücksichtigung der durch die Lage bedingten Wertabstufungen in Gemeinden mit über 100 000 Einwohnern um bis zu 50 vom Hundert, in kleineren Gemeinden um bis zu 40 vom Hundert zu erhöhen oder zu ermäßigen, wenn das Grundstück erheblich günstiger oder ungünstiger lag, als es den durchschnittlichen Wohnlageverhältnissen in der Gemeinde entsprach.

(2) Für das 1000 Quadratmeter nicht übersteigende Vorderland (bis zu 40 Meter Grundstückstiefe) der Eckbauplätze ist der Bodenflächenwert um 20 vom Hundert zu erhöhen.

(3) Der Bodenflächenwert (Absätze 1 und 2) ist zu ermäßigen

1. für das Vorderland von Bauplätzen an nicht ausgebauten Straßen um 35 vom Hundert, jedoch um nicht mehr als 5 Reichsmark,
2. für das Hinterland von Bauplätzen (hinter 40 Meter Grundstückstiefe) um 60 vom Hundert,
3. für das nicht zu den Bauplätzen zählende Rohbauland, Industrieland und Land für Verkehrszwecke um 60 vom Hundert, jedoch für Industrieland bei Anschluß an Straßen, Schienen- oder Wasserwege um 50 vom Hundert.

(4) Der Bodenflächenwert (Absätze 1 bis 3) ist weiter zu ermäßigen, wenn das Vorderland von Bauplätzen mehr als 4000 Quadratmeter, das Hinterland von Bauplätzen oder das Rohbauland, Industrieland oder Land für Verkehrszwecke mehr als 5000 Quadratmeter umfaßt hat. Der Präsident des Bundesausgleichsamts bestimmt das Nähere durch Rechtsverordnung.

(5) Für das Vorderland der Bauplätze an Hauptgeschäftsstraßen kann der Bodenflächenwert bis zu den in Anlage 1 für die einzelnen Gemeinden festgelegten Grenzwerten erhöht werden. Der Präsident des Bundesausgleichsamts bestimmt das Nähere durch Rechtsverordnung.

(6) Der Ersatzeinheitenwert eines unbebauten Grundstücks wird berechnet, indem der nach den Absätzen 1 bis 5 ermittelte Bodenflächenwert (Bodenflächen-Endwert) mit der Quadratmeterzahl der Grundstücksfläche vervielfacht wird.

(7) Die Absätze 1 bis 6 sind auch zur Ermittlung des Ersatzeinheitenwerts von Ergänzungsflächen im Sinne des § 8 Abs. 1 Nr. 2 der 5. FeststellungsDV anzuwenden.

§ 3

Geschoßfläche

(1) Geschoßfläche im Sinne der nachfolgenden Vorschriften ist die nach den Außenmaßen ermittelte Grundfläche eines Gebäudegeschosses.

(2) Sind die Außenmaße der auf einem Grundstück befindlichen Gebäude nicht bewiesen oder glaubhaft gemacht, sind die Geschoßflächen aus der Grundstücksfläche unter Berücksichtigung der Nutzungsart des Grundstücks abzuleiten. Der Präsident des Bundesausgleichsamts bestimmt das Nähere durch Rechtsverordnung.

§ 4

Ermittlung des Ersatzeinheitswerts bei bebauten Grundstücken

(1) Zur Ermittlung des Ersatzeinheitswerts der bebauten Grundstücke sind der Bodenwert (Absatz 2) und der Gebäudewert (Absätze 3 bis 5) zusammenzufassen.

(2) Der Bodenwert ist nach § 2 zu ermitteln. Soweit die Grundstücksfläche diejenige Größe nicht überschritt, die nach der baupolizeilich zulässigen oder üblichen Anzahl der Gebäudegeschosse regelmäßig zu einem Gebäude gehörte (regelmäßig anzusetzende Grundstücksfläche), ist abweichend von der Regelung in § 2

1. der Bodenflächenwert nicht wegen besonderer Größe des Grundstücks (§ 2 Abs. 4) zu ermäßigen,
2. bei Lage außerhalb einer Hauptgeschäftsstraße (§ 2 Abs. 5) für jedes durch Verkaufs- oder Büroräume genutzte Gebäudegeschosß bei Gebäuden nach Anlage 5 Nr. 1, 12 und 13 die aus Anlage 3 zu entnehmende Erhöhung am Bodenflächen-Endwert anzubringen,
3. bei Ausnutzung durch Gebäude mit Geschoßflächen von mehr als 225 vom Hundert der Grundstücksfläche der erhöhte Bodenflächen-Endwert nach Anlage 4 anzusetzen.

Für Hinterland von Bauplätzen an Hauptgeschäftsstraßen ist, soweit es in die regelmäßig anzusetzende Grundstücksfläche einzubeziehen ist, der für das Vorderland maßgebende erhöhte Bodenflächen-Endwert (Nummer 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 5) nach Ermäßigung um 60 vom Hundert anzusetzen. Der Präsident des Bundesausgleichsamts bestimmt das Nähere über die regelmäßig anzusetzende Grundstücksfläche durch Rechtsverordnung.

(3) Der Gebäudewert des einzelnen Gebäudes wird ermittelt, indem der für das Gebäude maßgebende, auf das Quadratmeter Geschoßfläche anteilig entfallende Wertansatz (Gebäudeflächenwert) mit der Quadratmeterzahl der Geschoßflächen des Gebäudes vervielfacht wird. Hierbei sind Kellergeschosse bei Gebäuden nach Nummern 1 bis 16 der Anlage 5 mit der halben Geschoßfläche anzusetzen, im übrigen nicht; war das Kellergeschosß wie das Erdgeschosß ausgebaut, ist es mit der vollen Ge-

schosßfläche anzusetzen. Dachgeschosse sind bei Gebäuden nach Nummern 1, 2, 4, 6, 10 bis 13 der Anlage 5, soweit sie ausgebaut waren, mit der halben Geschoßfläche anzusetzen, im übrigen nicht. Die Gebäudeflächenwerte werden für bestimmte Gebietsbereiche durch Rechtsverordnung der Bundesregierung festgelegt werden. Für den Bereich der in Anlage 1 angegebenen Gemeinden sind die Gebäudeflächenwerte der Anlagen 5 und 6 maßgebend. Ist nicht bewiesen oder glaubhaft gemacht, inwieweit die nach § 3 anzusetzenden Geschoßflächen auf einzelne Gebäudearten entfallen, kann für die Ermittlung des Gebäudewerts unter Berücksichtigung der Nutzungsart des Grundstücks ein durchschnittlicher Gebäudeflächenwert angesetzt werden; das Nähere bestimmt der Präsident des Bundesausgleichsamts durch Rechtsverordnung.

(4) Der Gebäudewert für Kraftwagenschuppen mit Trennungswänden und Türen für die einzelnen Kraftwagenstände wird ermittelt, indem der aus Anlagen 5 und 6 ersichtliche Wertansatz für einen Wagenstand mit der Anzahl der Wagenstände vervielfacht wird.

(5) Der Gebäudewert von Wohngebäuden ist nach den Vorschriften der 5. FeststellungsDV über das Flächenwertverfahren zu ermitteln; zur Ausscheidung des Bodenwertanteils ist ein Abschlag von 15 vom Hundert zu machen.

(6) Der Ersatzeinheitswert eines bebauten Grundstücks beträgt 75 vom Hundert der nach den Absätzen 1 bis 5 ermittelten Wertsumme; soweit die Grundstücksfläche die regelmäßig anzusetzende Grundstücksfläche überschritt, findet eine Kürzung des Bodenwerts nicht statt.

§ 5

Berücksichtigung des Abgeltungsbetrags der Gebäudeentschuldungsteuer

(1) Ist ein Abgeltungsbetrag der Gebäudeentschuldungsteuer bewiesen oder glaubhaft gemacht, ist er mit einem Anteil von 70 vom Hundert dem Ersatzeinheitswert nach § 4 Abs. 6 hinzuzurechnen.

(2) Ist ein Abgeltungsbetrag nicht bewiesen oder glaubhaft gemacht, ist bei Grundstücken, die grundsätzlich zur Gebäudeentschuldungsteuer herangezogen wurden, der nach § 4 Abs. 6 ermittelte Ersatzeinheitswert wie folgt zu erhöhen:

Beim Vervielfältiger für Mietwohngrundstücke	Erhöhung des Ersatzeinheitswerts um
unter 5,75	9 v. H.,
unter 6,25	8 v. H.,
unter 6,75	7 v. H.,
unter 7,75	6 v. H.,
unter 8,25	5 v. H.,
unter 9,25	4 v. H.,
9,25 und mehr	3 v. H.

Maßgebend ist der Vervielfältiger, der im jeweiligen Gebietsbereich für Mietwohngrundstücke nach § 5 Abs. 4 der 5. FeststellungsDV auf Altbauten (Absatz 4 Satz 2) ohne Abgeltungsbetrag anzuwenden ist.

(3) Ist der Einheitswert, nicht aber ein Abgeltungsbetrag bewiesen oder glaubhaft gemacht, ist bei Grundstücken, die grundsätzlich zur Gebäudeentschuldungsteuer herangezogen wurden, der Einheitswert wie folgt zu erhöhen:

Beim Vervielfältiger für Mietwohngrundstücke	Erhöhung des Einheitswerts um
unter 5,75	14 v. H.,
unter 6,25	12 v. H.,
unter 6,75	10 v. H.,
unter 7,25	9 v. H.,
unter 7,75	7 v. H.,
unter 9,25	6 v. H.,
9,25 und mehr	4 v. H.

Für den Vervielfältiger gilt Absatz 2 Satz 2 entsprechend.

(4) Enthielt ein Grundstück neben Altbauten, die grundsätzlich zur Gebäudeentschuldungsteuer herangezogen wurden, auch Neubauten, sind für beide Grundstücksteile die Wertansätze gesondert zu ermitteln. Neubauten sind die Gebäude, die nach dem 30. Juni 1918 bezugsfertig geworden sind, Altbauten die übrigen Gebäude. Der Präsident des Bundesausgleichsamts bestimmt das Nähere über die Aufteilung des bei den Wertansätzen jeweils zu berücksichtigenden Bodenwerts durch Rechtsverordnung.

§ 6

Berücksichtigung eines Abgeltungsbetrags der Gebäudeentschuldungsteuer bei Neubauten

(1) § 5 ist auch anzuwenden, wenn Neubauten ausnahmsweise zur Gebäudeentschuldungsteuer herangezogen wurden. Hierbei treten an die Stelle der Erhöhungen nach § 5 Abs. 2 und 3 die Erhöhungen der folgenden Tabellen A und B:

Tabelle A

Beim Vervielfältiger für Mietwohngrundstücke	Erhöhung des Ersatzeinheitswerts um
unter 6,25	3 v. H.,
unter 8,25	2 v. H.,
8,25 und mehr	1 v. H.

Tabelle B

Beim Vervielfältiger für Mietwohngrundstücke	Erhöhung des Einheitswerts um
unter 5,75	5 v. H.,
unter 6,25	4 v. H.,
unter 7,25	3 v. H.,
unter 9,25	2 v. H.,
9,25 und mehr	1 v. H.

(2) Ist für Neubauten, die ausnahmsweise zur Gebäudeentschuldungsteuer herangezogen wurden, der Ersatzeinheitswert nach der 5. FeststellungsDV zu ermitteln, ist dem Ersatzeinheitswert ein Abgeltungsbetrag nicht hinzuzurechnen. Soweit der Einheitswert, nicht aber der Abgeltungsbetrag bewiesen oder glaubhaft gemacht ist, ist Absatz 1 Tabelle B anzuwenden.

§ 7

Berücksichtigung von Gebäuden in Sonderfällen

(1) Bei Gebäuden auf fremdem Grund und Boden unterbleibt die Zusammenrechnung von Bodenwert und Gebäudewert nach § 4. Die Ermäßigung des

Wertansatzes nach § 4 Abs. 6 ist je gesondert für den Bodenwert und den Gebäudewert anzusetzen. Die Erhöhung nach § 5 ist allein beim Gebäudewert anzusetzen.

(2) Die Vorschriften des § 4 sind auf Grundstücke mit Gebäuden auch dann anzuwenden, wenn die Zweckbestimmung der Gebäude gegenüber der Zweckbestimmung des Grund und Bodens von untergeordneter Bedeutung war.

(3) Befanden sich Gebäude im maßgebenden Zeitpunkt im Bau, sind bei der Ermittlung des Ersatzeinheitswerts diejenigen Gebäudeteile zu berücksichtigen, deren Gebäudegeschosse bereits mit einer Geschoßdecke abgedeckt waren. Im übrigen ist je nach der Zweckbestimmung des Gebäudes nach den Vorschriften der 5. FeststellungsDV oder nach denjenigen der vorliegenden Verordnung zu verfahren, wobei für Rohbauten die Gebäudeflächenwerte (§ 4) oder die Flächenwerte im Sinne der 5. FeststellungsDV mit dem halben Betrag anzusetzen sind.

(4) Ergibt sich für bebaute Grundstücke rechnerisch nach § 9 der 5. FeststellungsDV ein Ersatzeinheitswert, der niedriger ist als der für unbebaute Grundstücke sich ergebende Wert, ist auf Antrag der Ersatzeinheitswert anzusetzen, der sich für den Grund und Boden allein als unbebautes Grundstück ergibt.

§ 8

Wertansatz für Betriebsvorrichtungen

Der auf Betriebsvorrichtungen eines auf einem Grundstück vorhandenen gewerblichen Betriebs entfallende Teil des Ersatzeinheitswerts des Betriebsvermögens (§ 5 Abs. 6 der 6. FeststellungsDV) ist unter Beachtung der bei Durchführung des Bewertungsgesetzes angewandten Grundsätze nach Vorschriften zu ermitteln, die der Präsident des Bundesausgleichsamts durch Rechtsverordnung trifft.

§ 9

Anwendung in Berlin (West)

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 44 des Feststellungsgesetzes auch in Berlin (West).

§ 10

Geltung im Saarland

Diese Verordnung gilt nicht im Saarland.

§ 11

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 14. März 1957.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Blücher

Der Bundesminister der Finanzen
Schäffer

Anlage 1
(zu § 2 Abs. 1 und § 4 Abs. 3)

**Gemeindeverzeichnis
mit Boden-Flächenwert und Gebäude-Wertklasse**

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse	Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM			Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4	1	2	3	4
RegBez Königsberg, Gumbinnen, Allenstein, Marienwerder *)				Liebmühl (Kreis Osterode)	2	4	7
Königsberg	6	150	1	Liebenfelde (Kreis Labiau)	2	5	7
Allenstein	4,5	29	3	Lötzen	3,5	11	6
Angerapp	2,5	6	7	Lyck	4	12	5
Angerburg	3,5	9	6	Marienburg	4	18	4
Arys	2	5	7	Marienwerder	4	18	4
Bartenstein	3,5	10	6	Mehlsack (Kreis Braunsberg)	2	5	7
Bischofsburg	3	8	6	Mohrungen	3	8	6
Bischofstein (Kreis Röbel)	2	5	7	Mühlhausen (Kreis Preuß. Holland)	2	4	7
Bischofswerder (Kreis Rosenberg)	2	4	7	Neidenburg	3,5	9	6
Braunsberg	4	13	5	Neuhausen (Kreis Fischhausen)	2	5	7
Christburg (Kreis Stuhm)	2,5	5	7	Neukuhren (Kreis Fischhausen)	2	5	7
Cranz	3,5	9	6	Nikolaiken (Kreis Sensburg)	2	4	7
Deutsch Eylau	3,5	11	5	Nordenburg (Kreis Gerdauen)	2	5	7
Ebenrode	2,5	7	6	Ortelsburg	3,5	10	6
Eydlkau (Kreis Ebenrode)	2,5	6	7	Osterode	4	12	5
Fischhausen	2	5	7	Palmnicken (Kreis Fischhausen)	2	5	7
Frauenburg (Kreis Braunsberg)	2	5	7	Passenheim (Kreis Ortelsburg)	2	4	7
Freystadt (Kreis Rosenberg)	2,5	6	7	Pillau, Seestadt	3,5	10	6
Friedland (Kreis Bartenstein)	2	5	7	Preußisch Eylau	3	8	6
Friedrichshof (Kreis Ortelsburg)	2	4	7	Preußisch Holland	2,5	7	6
Garnsee (Kreis Marienwerder)	2	4	7	Prostken (Kreis Lyck)	2	4	7
Gehlenburg (Kreis Johannsburg)	2	5	7	Ragnit	3,5	9	6
Gerdauen	2,5	6	7	Rastenburg	4	13	5
Gilgenburg (Kreis Osterode)	2	4	7	Rauschen	3,5	9	6
Goldap	3,5	10	6	Rhein (Kreis Lötzen)	2	4	7
Gumbinnen	4	14	4	Riesenburg (Kreis Rosenberg)	3	8	6
Guttstadt	2	6	7	Rosenberg	2,5	6	7
Heiligenbeil	3,5	10	6	Röbel	2,5	6	7
Heilsberg	3,5	10	6	Saalfeld (Kreis Mohrungen)	2	5	7
Heinrichswalde	2	5	7	Schippenbeil (Kreis Bartenstein)	2	5	7
Hohenstein (Kreis Osterode)	2,5	6	7	Schloßberg	2,5	6	7
Insterburg	4,5	25	4	Seeburg (Kreis Röbel)	2	4	7
Johannisburg	2,5	7	6	Sensburg	3,5	9	6
Korschen (Kreis Rastenburg)	2	4	7	Stuhm	3	8	6
Kuckerneese (Kreis Elchniederung)	2	5	7	Tapiau	3,5	9	6
Labiau	2,5	7	6	Tilsit	4,5	26	3
Landsberg (Kreis Preuß. Eylau)	2	5	7	Treuburg	3	8	6
				Wartenburg (Kreis Allenstein)	2	6	7
				Wehlau	3	8	6

*) Gemeinden des RegBez Marienwerder (außerhalb des Reichsgebiets vom 31. Dezember 1937) sind unter RegBez Bromberg, Danzig, Marienwerder (Gebiet ohne durchgeführte Einheitsbewertung) aufgeführt.

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4

Noch RegBez Königsberg, Gumbinnen, Allenstein, Marienwerder

Widminnen (Kreis Lötzen)	2	4	7
Willenberg (Kreis Ortelsburg)	2	4	7
Wormditt (Kreis Braunsberg)	3	8	7
Zinten (Kreis Heiligenbeil)	2,5	7	7
Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)			
1000 bis 3000	2	4	7
500 bis 1000	1,5	3	8
200 bis 500	1,3	2,5	8
unter 200	1	1,5	8

Memelland

Heydekrug	2,5	6	7
Memel	4,5	22	4
Pogegen	2	5	7
Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)			
1000 bis 3000	2	4	7
500 bis 1000	1,5	3	8
200 bis 500	1,3	2,5	8
unter 200	1	1,5	8

**RegBez Allenstein
(Gebiet ohne durchgeführte Einheitsbewertung)**

Soldau	2,5	6	7
Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)			
1000 bis 3000	2	4	7
500 bis 1000	1,5	3	8
200 bis 500	1,3	2,5	8
unter 200	1	1,5	8

RegBez Marienwerder, Bezirk der Heimatauskunftstelle für den RegBez Danzig (Gebiet mit durchgeführter Einheitsbewertung ohne vormalige Freie Stadt Danzig)

Elbing	5,5	50	2
Kahlberg-Liep	2	5	7
Tolkemit	2,5	6	7
Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)			
1000 bis 3000	2	4	7
500 bis 1000	1,5	3	8
200 bis 500	1,3	2,5	8
unter 200	1	1,5	8

Vormalige Freie Stadt Danzig

Stadt Danzig	6	150	1
Stadt Ostseebad Zoppot	5,5	50	1
Bohnsack	2	4	7
Neuteich	2,5	6	6
Stegen	2	4	7
Tiegenhof	2,5	6	6

Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)

1000 bis 3000	2	4	7
500 bis 1000	1,5	3	8
200 bis 500	1,3	2,5	8
unter 200	1	1,5	8

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4

**RegBez Bromberg, Danzig, Marienwerder
(Gebiet ohne durchgeführte Einheitsbewertung)**

Berent	3,5	9	6
Briesen	3,5	9	6
Bromberg	5,5	70	2
Dirschau	4	16	4
Fordon (Kreis Bromberg)	2,5	6	7
Gollub (Kreis Briesen)	2	5	7
Görzberg (Kreis Strasburg)	2	4	7
Goßlershausen (Kreis Strasburg)	2,5	6	7
Gotenhafen	5	48	3
Graudenz	4,5	30	3
Groß Wollental (Kreis Preuß. Stargard)	2,5	6	7
Heiderode (Kreis Konitz)	3,5	9	6
Hela (Kreis Neustadt)	2,5	6	7
Karthaus Konitz	2,5	7	6
Krone (Brahe, Kreis Bromberg)	4	13	5
Kulm	2,5	6	6
Kulmsee (Kreis Thorn)	3,5	10	5
Lautenburg	3,5	10	5
Lessen (Kreis Graudenz)	2,5	6	7
Löbau (Kreis Neumark)	2	5	7
Lobsens (Kreis Wirsitz)	2,5	6	7
Mewe (Kreis Dirschau)	2,5	6	7
Nakel (Kreis Wirsitz)	3,5	9	6
Neuenburg (Kreis Schwetz)	2,5	6	6
Neumark	2,5	6	7
Neustadt	4	12	5
Osche (Kreis Schwetz)	2,5	6	6
Pelplin (Kreis Dirschau)	2,5	6	6
Preuß Stargard	4	13	5
Putzig (Kreis Neustadt)	2,5	6	7
Rehden (Kreis Graudenz)	2	4	7
Schöneck (Kreis Berent)	2,5	6	7
Schönsee (Kreis Briesen)	2,5	6	7
Schulitz (Kreis Bromberg)	2	6	6
Schwetz	3,5	10	6
Strasburg	3,5	10	5
Thorn	5	40	3
Tuchel	3	7	6
Vandsburg (Kreis Zempelburg)	2,5	6	7
Wirsitz	2,5	6	7
Zempelburg	2,5	6	6
Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)			
1000 bis 3000	2	4	7
500 bis 1000	1,5	3	8
200 bis 500	1,3	2,5	8
unter 200	1	1,5	8

RegBez Stettin, Köslin, Schneidemühl

Stettin einschließlich der eingemeindeten Ortschaften	6	150	1
--	---	-----	---

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4
Noch RegBez Stettin, Köslin, Schneidemühl			
Bad Polzin	3,5	9	6
Bärwalde (Kreis Neustettin)	2,5	6	7
Belgard	3,5	11	5
Bublitz	2,5	7	6
Bütow	3,5	9	5
Cammin	2,5	7	6
Deutsch Krone	3,5	11	5
Dievenow	3	7	7
Dramburg	3,5	9	6
Falkenburg	3,5	9	6
Flatow	3,5	9	6
Freiwalde	2,5	6	7
Gollnow	3,5	11	5
Greifenberg i. Pom.	3,5	9	5
Greifenhagen	3,5	9	5
Hammerstein	2,5	6	7
Jastrow	2,5	7	6
Kallies	2,5	6	7
Kolberg	4,5	22	4
Körlin	2,5	6	7
Köslin	4,5	22	4
Kreuz	2,5	6	6
Krojanke	2,5	6	7
Labes	3	7	6
Lauenburg	4	13	4
Leba	2,5	6	7
Massow	2,5	6	7
Misdroy	3,5	11	6
Naugard	3,5	9	6
Neustettin	4	13	4
Nörenberg (Kreis Saatzig)	2,5	6	7
Plathe	2,5	6	7
Pollnow	2,5	6	7
Preuß. Friedland	2,5	6	7
Pyritz	3,5	10	6
Rahsdamnitz	2,5	6	7
Regenwalde	2,5	6	6
Rügenwalde	3,5	8	6
Rummelsburg	3,5	8	6
Schivelbein	3,5	9	6
Schlawe	3,5	9	6
Schlochau	2,5	7	6
Schneidemühl	4,5	26	3
Schönlanke	3,5	9	6
Stargard	4,5	23	4
Stolp	4,5	29	3
Stolpmünde	3,5	11	5
Swinemünde	4	12	4
Tempelburg	2,5	6	6
Treptow (Rega)	3,5	9	6
Wangerin	2,5	6	7
Wollin	3,5	9	5
Zanow	2,5	6	7
Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)			
1000 bis 3000	2	4	7
500 bis 1000	1,5	3	8
200 bis 500	1,3	2,5	8
unter 200	1	1,5	8

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4
RegBez Frankfurt (Oder) und Landkreis Angermünde			
Frankfurt (Oder)	4	18	2
Alt Drewitz (Kreis Königsberg)	2,5	6	7
Alt Karbe (Kreis Friedeberg)	2,5	6	7
Arnswalde	3,5	11	6
Bad Schönfließ (Kreis Königsberg)	2,5	6	7
Bärwalde (Kreis Königsberg)	2,5	6	7
Berlinchen	3,5	9	6
Bernstein (Kreis Soldin)	2,5	6	7
Betsche (Kreis Meseritz)	2	4	7
Blesen (Kreis Schwerin)	2	4	7
Bobersberg (Kreis Crossen)	2	4	7
Bomst	2	5	7
Brätz (Kreis Meseritz)	2	4	7
Christianstadt (Kreis Sorau)	2	4	7
Crossen	3,5	10	6
Driesen	2,5	6	7
Drossen	2,5	6	7
Forst	4,5	25	4
Friedeberg	2,5	6	7
Fürstenfelde (Kreis Königsberg)	2	4	7
Gassen (Kreis Sorau)	2,5	6	7
Göritz (Kreis Weststernberg)	2	4	7
Guben	4,5	25	3
Königsberg (Neumark)	2,5	7	6
Königswalde (Kreis Oststernberg)	2	4	7
Kriescht (Kreis Oststernberg)	2	5	7
Kunzendorf (Kreis Sorau)	2	5	7
Küstrin-Altstadt	4	16	4
Küstrin-Neustadt	3,5	10	4
Lagow (Kreis Oststernberg)	2	4	7
Landsberg (Warthe)	4,5	27	3
Lebus	2,5	6	7
Liebenau (Kreis Züllichau-Schwiebus)	2	4	7
Lippehne (Kreis Soldin)	2,5	6	7
Meseritz	3,5	10	6
Mohrin (Kreis Königsberg)	2	4	7
Neudamm	3,5	9	6
Neuwedell (Kreis Arnswalde)	2	5	7
Oderreck (Kreis Züllichau-Schwiebus)	2	4	7
Pförten (Kreis Sorau)	2	4	7
Reetz (Kreis Arnswalde)	2,5	6	7
Reppen (Kreis Weststernberg)	2,5	7	6
Schwerin (Warthe)	3,5	9	6
Schwiebus	3,5	9	6
Seifersdorf (Kreis Sorau)	2,5	6	6
Soldin	2,5	7	6
Sommerfeld	3,5	10	6
Sonnenburg (Kreis Oststernberg)	2,5	6	7
Sorau	4	21	4

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse	Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM			Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4	1	2	3	4
Noch RegBez Frankfurt (Oder) und Landkreis Angermünde				Goldberg	3	7	6
Sternberg (Kreis Oststernberg)	2	5	7	Görlitz	4	12	3
Tirschtiel (Kreis Meseritz)	2,5	6	7	Gottesberg	3,5	10	5
Triebel (Kreis Sorau)	2	5	7	Greiffenberg	2,5	6	7
Unruhstadt (Kreis Züllichau-Schwiebus)	2,5	6	7	Groß Wartenberg	2,5	6	6
Vietz (Kreis Landsberg)	3	7	6	Grünberg	4	17	5
Woldenberg (Kreis Friedeberg)	2,5	6	7	Guhrau	2,5	7	6
Zehden (Kreis Königsberg)	2	5	7	Habelschwerdt	3	7	6
Ziebingen (Kreis Weststernberg)	2,5	6	7	Hain	2,5	6	7
Zielenzig (Kreis Oststernberg)	2,5	7	6	Halbau	2,5	6	7
Züllichau	3,5	10	6	Hausdorf	2,5	6	7
Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)				Haynau	3,5	10	6
1000 bis 3000	2	4	7	Herischdorf	2,5	6	7
500 bis 1000	1,5	3	8	Hermsdorf (Kreis Waldenburg)	3,5	10	5
200 bis 500	1,3	2,5	8	Hermsdorf (Kynast, Kreis Hirschberg)	3,5	10	5
unter 200	1	1,5	8	Herrnstadt (Kreis Guhrau)	2,5	6	6
RegBez Breslau, Liegnitz				Hirschberg	4	21	4
Breslau einschließlich der durch das Gesetz über die Erweiterung des Stadt- kreises Breslau vom 23. März 1928 (Preuß. Gesetzsammlung S. 25) eingemeindeten Teile	7	300	0	Jauer	3,5	11	5
Auras (Kreis Wohlau)	2	4	7	Kamenz (Kreis Frankenstein)	2,5	6	7
Bad Altheide	3,5	11	6	Kanth	2,5	6	6
Bad Charlottenbrunn	3	6	5	Kauffung (Kreis Goldberg)	2,5	6	7
Bad Flinsberg	3,5	10	6	Klettendorf	3	7	6
Bad Kudowa	3,5	10	6	Köben (Oder)	2	4	7
Bad Landeck	3,5	11	6	Kohlfurth (Kreis Görlitz)	2	5	8
Bad Reinerz	3,5	11	6	Königszelt (Kreis Schweidnitz)	2,5	6	7
Bad Salzbrunn	4	11	5	Kotzenau	2,5	6	7
Bad Warmbrunn	3,5	11	6	Krummhübel (Kreis Hirschberg)	3,5	10	7
Bernstadt (Schles.)	2,5	6	6	Kunzendorf	2,5	6	7
Beuthen (Kreis Glogau)	2,5	6	7	Laasan (Ortsteil Ida- und Marienhütte)	2,5	6	7
Bolkenhain	2,5	6	6	Laasan (ohne Ida- und Marienhütte)	2	4	8
Brieg	4	19	4	Landeshut	3,5	11	5
Brockau	3,5	9	4	Langenbielau	4	14	5
Brückenberg	3,5	11	6	Langenöls (Bezirk Liegnitz)	2,5	6	7
Bunzlau	4	15	5	Lauban	4	12	5
Dyhernfurth (Kreis Wohlau)	2,5	6	7	Leubus	2,5	6	7
Fellhammer	2,5	7	5	Liebau	2,5	6	7
Festenberg	2,5	6	6	Liegnitz	5	43	2
Frankenstein	3,5	10	6	Löwen	2,5	6	7
Fraustadt	3,5	9	6	Löwenberg	2,5	7	6
Freiburg	3,5	9	5	Lüben	3,5	10	6
Freystadt	2,5	7	6	Ludwigsdorf (Grafschaft Glatz)	2,5	6	7
Friedland (Kreis Waldenburg)	2,5	6	5	Mallnitz	2,5	6	7
Glatz	4	16	4	Maltsch	2,5	6	6
Glogau	4	20	4	Militsch	2,5	6	6
Gnadenfrei	2,5	7	7	Mittelwalde	2,5	6	7
				Münsterberg	3,5	9	6
				Muskau	3,5	9	6
				Namslau	3,5	9	6
				Neumarkt	3	7	6
				Neu Mittelwalde (Kreis Gr. Wartenberg)	2	4	7

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4

Noch RegBez Breslau, Liegnitz

Neurode	3,5	9	6
Neusalz	4	12	5
Nieder Salzbrunn	2,5	6	5
Nimptsch	2,5	6	7
Obernigk	2,5	6	6
Oels	4	13	5
Ohlau	3,5	10	5
Peisterwitz	2,5	6	7
Penzig (Kreis Görlitz)	3	7	6
Petersdorf (Kreis Hirschberg)	2,5	6	7
Peterswaldau (Kreis Reichenbach)	3	7	6
Polnitz	2,5	6	5
Prausnitz	2,5	6	7
Primkenau	2,5	6	7
Rauscha (Kreis Hirschberg)	2,5	6	7
Reichenbach	4	12	5
Reichenstein	2,5	6	7
Reußendorf	2,5	6	5
Rothenbach	2,5	6	5
Rückers (Kreis Glatz)	2,5	6	7
Saarau (Kreis Schweidnitz)	2,5	6	7
Sackisch (Kreis Glatz)	2,5	6	7
Sagan	4	15	5
Sakrau (Kreis Oels)	2,5	6	4
Schlegel	2,5	6	7
Schmicdeberg	2,5	7	6
Schömburg (Kreis Landeshut)	2,5	6	7
Schönau (Kreis Goldberg)	2,5	6	7
Schreiberhau (Kreis Hirschberg)	3,5	11	6
Schweidnitz	4,5	23	4
Silberberg (Kreis Frankenstein)	2	4	7
Sprotten	3,5	10	5
Steinau	3	7	6
Strehlen	3,5	10	5
Striegau	3,5	11	5
Stroppen	2	4	8
Sulau	2	4	7
Trachenberg	2,5	6	6
Trebnitz	3,5	9	6
Waldenburg	4,5	31	3
Wansen	2,5	6	7
Wartha (Kreis Frankenstein)	2,5	6	7
Weißstein	3	7	5
Winzig (Kreis Wohlau)	2,5	6	7
Wohlau	3	7	6
Wüstegiersdorf	3	7	5
Wüstewaltersdorf	2,5	6	5
Zobten (am Berge, Kreis Breslau)	2,5	6	7

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4

Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)

1000 bis 3000	2	4	7
500 bis 1000	1,5	3	8
200 bis 500	1,3	2,5	8
unter 200	1	1,5	8

RegBez Oppeln

Oppeln	4,5	29	3
Bad Ziegenhals	3,5	10	6
Bauerwitz (Kreis Leobschütz)	2,5	6	7
Bergstadt	2	4	7
Beuthen	5,5	50	1
Bodland	2,5	6	7
Bobrek-Karf	4	15	5
Bolko (Kreis Oppeln)	3,5	9	6
Branitz (Kreis Leobschütz)	2,5	6	7
Carlsruhe	2	4	7
Chroschütz (Rutenau, Kreis Oppeln)	2,5	6	7
Cosel	3,5	10	6
Deutsch Rasselwitz (Kreis Neustadt)	2,5	6	7
Döbern (Kreis Oppeln)	2,5	6	7
Dramatal (Kreis Beuthen-Tarnowitz)	2,5	6	7
Ehrenforst	2	4	7
Falkenberg	2	5	7
Friedland	2	4	7
Gleiwitz	5,5	60	1
Gogolin	2,5	6	7
Goslawitz (Kreis Oppeln)	2,5	6	7
Groschwitz (Kreis Oppeln)	2,5	6	7
Groß Peterwitz (Kreis Ratibor)	2,5	6	7
Groß Strehlitz	3,5	10	6
Grottkau	2,5	6	7
Guttentag	2,5	6	7
Heydebreck (Kreis Cosel)	2,5	7	6
Hindenburg	5,5	57	1
Katscher	3,5	9	6
Klausberg (Kreis Beuthen-Tarnowitz)	4	14	5
Klein Strehlitz (Kreis Neustadt)	2	4	7
Klodnitz	2,5	6	7
Klosterbrück (Kreis Oppeln)	2,5	6	7
Kolonnowska (Grafenweiler)	2,5	6	7
Konstadt (Kreis Kreuzburg)	2,5	6	7
Kranowitz (Kreis Ratibor)	2,5	6	7

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse	Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM			Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4	1	2	3	4
Noch RegBez Oppeln				Bad Königsdorf-Jastrzemb			
Krappitz	2,5	6	7	(Kreis Rybnik)	2	5	7
Kreuzburg	3,5	10	6	Batzdorf-Ost (Kreis Teschen)	3	7	6
Laband				Belk (Kreis Rybnik)	2	5	7
(Kreis Tost-Gleiwitz)	3,5	9	6	Bendsburg	3,5	21	6
Landsberg				Bielitz	4	24	4
(Kreis Rosenberg)	2,5	6	7	Bielschowitz (Kreis Kattowitz)	3,5	10	6
Leobschütz	3,5	11	5	Birkenau (Kreis Bielitz)	2	5	7
Lugendorf	2,5	6	7	Birkenhain (Kreis Tarnowitz)	2,5	6	7
Malapane				Birkental (Kreis Kattowitz)	3	7	6
(Kreis Oppeln)	2,5	6	7	Bistritz (Kreis Teschen)	2	5	7
Martinau				Bludowitz (Kreis Teschen)	2	5	7
(Kreis Beuthen-Tarnowitz)	3,5	9	6	Bobrownik			
Miechowitz				(Kreis Tarnowitz)	2	5	7
(Mechtal)	4	12	5	Brenna (Kreis Teschen)	2	5	7
Neisse	4,5	22	4	Brzenskowitz			
Neustadt	4	13	5	(Kreis Kattowitz)	2,5	6	7
Oberglogau	3	8	6	Brzesche (Kreis Bielitz)	2	5	7
Odertal	2,5	6	7	Brzesowitz-Kamin			
Ostroppa				(Kreis Tarnowitz)	3	7	6
(Stroppendorf,				Bulowitz (Kreis Bielitz)	2	5	7
Kreis Tost-Gleiwitz)	2,5	6	7	Butschkowitz (Kreis Bielitz)	2	5	7
Ottmachau	2,5	6	7	Choznia (Kreis Bielitz)	2	5	7
Ottmuth	2,5	6	7	Chwallowitz (Kreis Rybnik)	2	5	7
Patschkau				Chybi (Kreis Bielitz)	2	5	7
(Kreis Neisse)	3,5	9	6	Ciencina (Kreis Saybusch)	2	5	7
Peiskretscham	3,5	9	6	Czeladz (Kreis Bendsburg)	3,5	14	6
Pitschen				Czerwionkau (Kreis Rybnik)	2,5	6	7
(Kreis Kreuzburg)	2,5	6	7	Deutsch Leuthen			
Poppelau	2,5	6	7	(Kreis Teschen)	2	5	7
Randsdorf				Dittmannsdorf			
(Miechowitz)	2,5	6	7	(Kreis Teschen)	2	5	7
Ratibor	4,5	28	4	Dombrau (Kreis Teschen)	2	5	7
Ratiborhammer				Dombrowa (Kreis Bendsburg)	3,5	17	6
(Kreis Ratibor)	2,5	6	7	Dzieditz-Tschechowitz	3,5	12	5
Rosenberg	2,5	7	6	Eichenau (Kreis Kattowitz)	3,5	9	6
Schalkendorf	2,5	6	7	Emanuelsegen (Kreis Pleß)	2	5	7
Schomberg	3,5	9	6	Ernsdorf (Kreis Bielitz)	2	5	7
Schönwald	2,5	6	7	Freistadt	2,5	6	7
Stillersfeld				Friedenshütte			
(Kreis Tost-Gleiwitz)	3	7	6	(Kreis Kattowitz)	3,5	12	5
Tost	2,5	6	7	Gieraltowitz (Kreis Rybnik)	2	5	7
Tunskirch	2,5	6	7	Gieschewald einschl. Janow			
Zawadski				(Kreis Kattowitz)	3,5	12	5
(Andreashütte)	2,5	6	7	Gilowitz (Kreis Saybusch)	2,5	6	7
Züls	2	4	7	Godullahütte-Morgenroth			
				(Kreis Kattowitz)	3,5	9	6
Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach				Golleschau (Kreis Teschen)	2	5	7
den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)				Groß Chelm (Kreis Pleß)	2	5	7
1000 bis 3000	2	4	7	Groß Dombrowka			
500 bis 1000	1,5	3	8	(Kreis Tarnowitz)	2,5	6	6
200 bis 500	1,3	2,5	8	Halemba (Kreis Kattowitz)	2,5	6	7
unter 200	1	1,5	8	Hohenlinde			
				(Kreis Kattowitz)	3,5	10	6
Industriegebiet Ostoberschlesien				Hohenloehöhütte			
Kattowitz	5,5	56	1	(Kreis Kattowitz)	3,5	9	6
Alt Berun (Kreis Pleß)	2	5	7	Ilkenau	3	9	7
Alzen (Kreis Bielitz)	2	5	7	Imielin (Kreis Pleß)	2,5	6	7
Andrichau (Kreis Bielitz)	2,5	6	6	Istebna (Kreis Teschen)	2	5	7
Antonienhütte				Jablunkau	3	7	6
(Kreis Kattowitz)	4	14	6	Jawarzne	3	15	6
Auschwitz (Kreis Bielitz)	3,5	10	6	Jelesnia (Kreis Saybusch)	2	5	7

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse	Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM			Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4	1	2	3	4
Noch Industriegebiet Ostoberschlesien				Porombka (Kreis Bielitz)	2	5	7
Kamesznica (Kreis Saybusch)	2	5	7	Preiswitz (Kreis Rybnik)	2	5	7
Kamitz (Kreis Bielitz)	2	5	7	Pschow (Kreis Rybnik)	3,5	9	6
Karwin	3,5	14	5	Radlin (Kreis Rybnik)	3,5	10	6
Kenty (Kreis Bielitz)	3	7	6	Radziechowy (Kreis Saybusch)	2	6	7
Kochlowitz (Kreis Kattowitz)	3,5	10	6	Radzionkau (Kreis Tarnowitz)	3,5	12	6
Königshütte	5,5	56	2	Reichwaldau (Kreis Teschen)	3	7	7
Konskau (Kreis Teschen)	2	5	7	Ruda (Kreis Kattowitz)	4	13	6
Kostow (Kreis Pleß)	2	5	7	Rybnik	4	18	5
Kosy (Kreis Bielitz)	2,5	6	6	Rydultau (Kreis Rybnik)	3,5	11	5
Koszarawa (Kreis Saybusch)	2	5	7	Saybusch	3,5	10	6
Krenau	4	18	5	Schakowa (Kreis Krenau)	2	6	7
Kunzendorf (Kreis Kattowitz)	2,5	6	7	Scharley-Deutsch Plekar (Kreis Tarnowitz)	4	16	5
Laurahütte	4	21	4	Schirk (Kreis Bielitz)	3	7	6
Lazy (Kreis Teschen)	3	7	6	Schlesiengrube (Kreis Kattowitz)	3,5	9	6
Lendzin (Kreis Pleß)	2	5	7	Schoppinitz (Kreis Kattowitz)	4	13	5
Lentzberg (Kreis Rybnik)	2	5	7	Schwientochlowitz	4	17	5
Lipine (Kreis Kattowitz)	3,5	12	5	Seibersdorf (Kreis Teschen)	2	5	7
Loben (Lublinitz)	3,5	9	6	Skotschau	2,5	6	7
Lodygowitz (Kreis Saybusch)	2	6	7	Sohrau (Kreis Rybnik)	2,5	6	6
Loslau (Kreis Rybnik)	2	6	7	Sosnowitz	4,5	50	5
Makoschau (Kreis Kattowitz)	2	5	7	Stahlhammer (Kreis Loben)	2,5	6	7
Marklowitz (Kreis Rybnik)	2	5	7	Steinau (Kreis Teschen)	2	6	7
Michalkowitz (Kreis Kattowitz)	3,5	10	6	Stryszawa (Kreis Saybusch)	2	6	7
Miendzebrodsche (Kreis Bielitz)	2	5	7	Sucha	3	8	7
Mittel Lazisk (Kreis Pleß)	2	5	7	Suchau	3,5	9	6
Mokrau (Kreis Pleß)	2	5	7	Tarnowitz	4	14	5
Mosty (Beskiden, Kreis Teschen)	2	4	7	Teschen	4	18	4
Myslowitz	4	14	5	Tichau (Kreis Pleß)	3,5	9	6
Naklo (Kreis Tarnowitz)	2	5	7	Trzebinia	2,5	6	7
Neu Berun (Kreis Pleß)	2	5	7	Trzynietz	2,5	6	7
Neudeck (Kreis Tarnowitz)	2	5	7	Tschanietz (Kreis Bielitz)	2	5	7
Niedobschütz (Kreis Rybnik)	2,5	7	6	Ujsoly (Kreis Saybusch)	2	6	7
Nikolai	3,5	10	6	Ustron (Kreis Teschen)	2,5	6	6
Ober Lazisk (Kreis Pleß)	2,5	6	6	Wadowitz	3	7	6
Oderberg mit Neu Oderberg	2,5	6	6	Warthenau	2	5	7
Orlau	3,5	9	6	Weisel (Kreis Teschen)	3	8	6
Ornontowitz (Kreis Pleß)	2,5	6	7	Wendrin (Kreis Teschen)	2	5	7
Orzegow (Kreis Kattowitz)	3,5	9	6	Wieprz (Kreis Bielitz)	2	5	7
Orzesche (Kreis Pleß)	3	7	7	Wolfsdorf (Kreis Bielitz)	2	6	7
Osiek (Kreis Bielitz)	2	5	7	Wyrow (Kreis Pleß)	2	6	7
Panewnik (Kreis Kattowitz)	2	5	7	Zarzetsch (Kreis Bielitz)	2	5	7
Paulsdorf (Kreis Kattowitz)	2,5	7	6	Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)			
Peterswald (Kreis Teschen)	3,5	9	6	a) bis 1918 im deutschen und im österreichischen In- dustriegebiet			
Petrowitz (Kreis Kattowitz)	3,5	11	5	1000 bis 3000	2	4	7
Pietrzykowitz (Kreis Saybusch)	2	5	7	500 bis 1000	1,5	3	8
Pilgramsdorf (Kreis Pleß)	2	5	7	200 bis 500	1,3	2,5	8
Pleß	3	7	6	unter 200	1	1,5	8
Podlesie (Kreis Pleß)	2	6	7				
Poppelau (Kreis Rybnik)	2	5	7				
Poremba (Kreis Teschen)	2	5	7				

Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse	Gemeinde	Boden-Flächenwert		Gebäude- Wert- klasse
	Leit- wert RM	Grenz- wert RM			Leit- wert RM	Grenz- wert RM	
1	2	3	4	1	2	3	4
Noch Industriegebiet Ostoberschlesien				Lobau b. Posen	2,5	6	7
b) bis 1918 in deutschen und österreichischen Gebieten außerhalb des Industriegebiets				Mogilno	2,5	7	6
1000 bis 3000	2	4	7	Moschin b. Posen	3	7	6
500 bis 1000	1,5	3	8	Neustadt b. Pinne	2,5	5	7
200 bis 500	1,3	2,5	8	Neutomischel	2,5	6	7
unter 200	1	1,5	8	Obornik	3	7	6
c) bis 1918 außerhalb der deutschen und österreichischen Gebiete				Opalenitza	2,5	6	7
1000 bis 3000	1	2	8	Ostrowo	4	21	4
500 bis 1000	1	1,5	9	Packosch	2,5	6	7
200 bis 500	0,8	1	9	Pinne	2,5	6	7
unter 200	0,5	0,8	9	Pleschen	3,5	9	6
Posen (ohne RegBez Bromberg)				Pudewitz	2,5	6	7
Posen	6	150	1	Punitz	2,5	5	7
Argenau	2,5	6	7	Rakwitz	2,5	6	7
Bartschin	2,5	6	7	Rawitsch	3,5	10	5
Bentschen	2,5	6	7	Rogasen	3	7	6
Birnbaum	2,5	7	6	Samotschin	2,5	6	7
Buk	2,5	6	7	Samter	3,5	10	6
Burgstadt	2,5	6	7	Scharnikau	2,5	6	7
Eichenbrück	3,5	10	6	Schildberg	3	7	6
Exin	2,5	6	7	Schmigel	2,5	6	7
Filehne	2,5	5	7	Schmückert	2,5	6	6
Gnesen	4	20	4	Schrimm	3,5	9	6
Görchen	2,5	5	7	Schroda	3,5	9	6
Gostingen	3,5	9	6	Schubin	2,5	6	6
Grätz	3	7	6	Schwarzenau	2,5	7	6
Hohensalza	4,5	24	3	Schwersenz	3	7	6
Jannowitz	2,5	6	7	Seenbrück	2,5	5	7
Jarotschin	3,5	10	5	Strelno	2,5	6	6
Kempen	3	7	6	Tremessen	2,5	7	6
Kolmar	3,5	10	6	Unterberg b. Posen	2,5	5	7
Koschmin	2,5	6	7	Wollstein	2,5	6	7
Kosten	3,5	10	5	Wreschen	3,5	10	6
Kostschin	2,5	5	7	Wronke	2,5	6	7
Krotoschin	3,5	11	5	Zduny	2,5	6	7
Kruschwitz	2,5	6	7	Zirke	2,5	5	7
Langenwalde	2,5	5	7	Znin (Dietfurt)	2,5	7	6
Lissa	4	19	4	Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)			
				1000 bis 3000	2	4	7
				500 bis 1000	1,5	3	8
				200 bis 500	1,3	2,5	8
				unter 200	1	1,5	8

Anlage 2
(zu § 2 Abs. 1)

**Abstufung der Ausgangs-Bodenflächenwerte
nach der Lage und der baulichen Ausnutzung**

Leitwert nach Anlage 1	Lage im Teilbereich	Bauliche Ausnutzung Waren						Leitwert nach Anlage 1	Lage im Teilbereich	Bauliche Ausnutzung Waren					
		1	2	3	4	5	6			1	2	3	4	5	6
		Gebäudegeschosse baupolizeilich zulässig oder üblich, beträgt der Ausgangs-Bodenflächenwert								Gebäudegeschosse baupolizeilich zulässig oder üblich, beträgt der Ausgangs-Bodenflächenwert					
RM		RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM		RM	RM	RM	RM	RM	RM
a	b	1	2	3	4	5	6	a	b	1	2	3	4	5	6

I. Gemeinden mit 5 Teilbereichen

7,0	A	1,1	1,8	4,2	6,3	9,6	13,2
	B	1,4	2,4	5,6	8,4	12,8	17,6
	C	1,8	3,0	7,0	10,5	16,0	22,0
	D	2,2	3,8	8,8	13,1	20,0	27,5
	E	2,7	4,5	10,5	15,8	24,0	33,0
6,5	A	1,0	1,7	3,9	5,9	9,0	12,3
	B	1,3	2,2	5,2	7,8	12,0	16,4
	C	1,6	2,8	6,5	9,8	15,0	20,5
	D	2,0	3,5	8,1	12,2	18,8	25,6
	E	2,4	4,2	9,8	14,7	22,5	30,8
6,0	A	0,9	1,5	3,6	5,4	8,4	11,4
	B	1,2	2,0	4,8	7,2	11,2	15,2
	C	1,5	2,5	6,0	9,0	14,0	19,0
	D	1,9	3,1	7,5	11,3	17,5	23,8
	E	2,2	3,8	9,0	13,5	21,0	28,5
5,5	A	0,9	1,4	3,3	5,1	7,8	10,8
	B	1,2	1,8	4,4	6,8	10,4	14,4
	C	1,5	2,3	5,5	8,5	13,0	18,0
	D	1,9	2,9	6,9	10,6	16,2	22,5
	E	2,2	3,4	8,2	12,8	19,5	27,0
5,0	A	0,8	1,2	3,0	4,5	6,9	
	B	1,0	1,6	4,0	6,0	9,2	
	C	1,3	2,0	5,0	7,5	11,5	
	D	1,6	2,5	6,2	9,4	14,4	
	E	2,0	3,0	7,5	11,2	17,2	
4,5	A	0,7	1,1	2,7	4,2	6,3	
	B	1,0	1,4	3,6	5,6	8,4	
	C	1,2	1,8	4,5	7,0	10,5	
	D	1,5	2,2	5,6	8,8	13,1	
	E	1,8	2,7	6,8	10,5	15,8	
4,0	A	0,7	1,0	2,4	3,6	5,7	
	B	0,9	1,4	3,2	4,8	7,6	
	C	1,1	1,7	4,0	6,0	9,5	
	D	1,4	2,1	5,0	7,5	11,9	
	E	1,6	2,6	6,0	9,0	14,2	

II. Gemeinden mit höchstens 3 Teilbereichen

5,5	B	1,0	1,5	3,7	5,7	8,7
	C	1,5	2,3	5,5	8,5	13,0
	D	2,1	3,2	7,7	11,9	18,2
5,0	B	0,9	1,3	3,3	5,0	7,7
	C	1,3	2,0	5,0	7,5	11,5
	D	1,8	2,8	7,0	10,5	16,1
4,5	B	0,8	1,2	3,0	4,7	7,0
	C	1,2	1,8	4,5	7,0	10,5
	D	1,7	2,5	6,3	9,8	14,7
4,0	B	0,7	1,1	2,7	4,0	6,3
	C	1,1	1,7	4,0	6,0	9,5
	D	1,5	2,4	5,6	8,4	13,3
3,5	B	0,7	1,0	2,3	3,7	
	C	1,0	1,5	3,5	5,5	
	D	1,4	2,1	4,9	7,7	
3,0	B	0,5	0,9	2,0	3,0	
	C	0,8	1,3	3,0	4,5	
	D	1,1	1,8	4,2	6,3	
2,5	B	0,5	0,7	1,7	2,5	
	C	0,7	1,1	2,5	3,8	
	D	1,0	1,5	3,5	5,3	
2,0	B	0,3	0,5	1,3	2,0	
	C	0,5	0,8	2,0	3,0	
	D	0,7	1,1	2,8	4,2	
1,8	B	0,3	0,5	1,2	1,9	
	C	0,5	0,7	1,8	2,8	
	D	0,7	1,0	2,5	3,9	
1,5	B	0,3	0,4	1,0	1,5	
	C	0,5	0,6	1,5	2,3	
	D	0,7	0,8	2,1	3,2	
1,3	B	0,3	0,4	0,9	1,3	
	C	0,4	0,6	1,3	2,0	
	D	0,6	0,8	1,8	2,8	
1,0	B	0,2	0,3	0,7	1,0	
	C	0,3	0,4	1,0	1,5	
	D	0,4	0,6	1,4	2,1	

Anlage 3
(zu § 4 Abs. 2 Nr. 2)

**Erhöhung des Bodenflächen-Endwerts
für Grundstücke, die nicht an Hauptgeschäftsstraßen lagen,
bei Nutzung des Gebäudes für gewerbliche oder öffentliche Zwecke**

Gebäude- Wertgruppe nach Anlage 1	Der Bodenflächen-Endwert erhöht sich um den nachfolgenden Hundertsatz bei Nutzung					
	des Erdgeschosses für			der anderen Gebäudegeschosse für		
	Verkaufs- räume	Büroräume	Verkaufs- u. Büroräume	Verkaufs- räume	Büroräume	Verkaufs- u. Büroräume
1	2	3	4	5	6	7
0	45	23	34	30	23	27
1	43	22	33	29	22	26
2	40	20	30	27	20	24
3	37	19	28	25	19	22
4	34	17	26	23	17	20
5	31	16	24	21	16	19
6	28	14	21	19	14	17
7	25	13	19	17	13	15
8	22	11	17	15	11	13
9	20	10	15	14	10	12

- Die Hundertsätze sind nur zur Hälfte anzusetzen, wenn das Gebäudegeschoß nur teilweise für Verkauf- oder Büroräume, teilweise für andere Zwecke genutzt war.
- Den Verkaufsräumen gleichgestellt sind Ladenräume, Lichtspielräume, Theaterräume, Gaststättenräume und Geschäftsräume für Banken und Sparkassen.
- Den Büroräumen gleichgestellt sind Praxisräume und andere nicht unter Nummer 2 fallende gewerblich oder öffentlich genutzte Räume, außer Werkstatt-, Lager- und Garagenräumen, Laboratorien, Kesselhäusern, Ställen, Schuppen und Räumen ähnlicher Art der gewerblichen oder öffentlichen Nutzung.

Anlage 4
(zu § 4 Abs. 2 Nr. 3)

**Erhöhte Bodenflächen-Endwerte
bei überdurchschnittlicher Grundstücksausnutzung durch Gebäude**

Bodenflächen-Endwert nach § 2 Abs. 6 gegebenenfalls § 4 Abs. 2 Nr. 1 und 2	Gesamtgeschoßfläche in Hundertsätzen der Grundstücksfläche											
	225 275 325 375 425 475 525 575 625 675 725											
	bis unter											
bis RM	225 275 325 375 425 475 525 575 625 675 725											
	Erhöhter Bodenflächen-Endwert											
a	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

4 Regelung am Schluß

5	5	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	16
6	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	17	19
7	7	8	9	10	11	12	13	14	16	18	19	21
8	8	9	10	11	12	13	14	16	18	20	22	24
9	9	10	11	12	13	14	16	18	20	22	24	26
10	10	11	12	13	14	16	18	20	22	24	26	29
11	11	12	13	14	16	18	20	22	24	26	29	32
12	12	13	14	16	18	20	22	24	26	28	31	34
13	13	14	16	18	20	22	24	26	28	30	33	36
14	14	16	18	20	22	24	26	28	30	33	36	39
15	15	17	19	21	23	25	27	30	33	36	39	42
16	16	18	20	22	24	26	29	32	35	38	41	45
17	17	19	21	23	25	28	31	34	37	40	44	48
18	18	20	22	24	27	30	33	36	39	43	47	51
19	19	21	23	26	29	32	35	38	42	46	50	54

noch Anlage 4

Bodenflächen-Endwert nach § 2 Abs. 6 gegebenenfalls § 4 Abs. 2 Nr. 1 und 2	Gesamtgeschoßfläche in Hundertsätzen der Grundstücksfläche											
	225	275	325	375	425	475	525	575	625	675	725	
	bis unter											
	225	275	325	375	425	475	525	575	625	675	725	
bis RM	Erhöhter Bodenflächen-Endwert											
	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
a	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
20	20	22	25	28	31	34	37	40	44	48	52	57
22	22	25	28	31	34	37	40	44	48	52	57	62
24	24	27	30	33	36	40	44	48	52	57	62	67
26	26	29	32	36	40	44	48	52	57	62	67	73
28	28	32	36	40	44	48	52	56	61	67	73	79
30	30	34	38	42	46	50	55	60	66	72	78	85
32	32	36	40	44	49	54	59	64	70	76	83	90
34	34	38	43	48	53	58	63	68	74	81	88	95
36	36	41	46	51	56	61	66	72	79	86	93	100
38	38	43	48	53	58	64	70	76	83	90	97	105
40	40	45	50	56	62	68	74	80	87	94	102	110
42	42	48	54	60	66	72	78	84	91	98	107	115
44	44	50	56	62	68	74	81	88	96	104	112	120
46	46	52	58	64	71	78	85	92	100	108	116	125
48	48	54	61	68	75	82	89	96	104	112	121	130
50	50	57	64	71	78	85	92	100	108	117	126	135
52	52	59	66	73	80	87	95	103	112	121	130	140
54	54	61	68	75	82	90	98	106	115	125	135	145
56	56	63	70	78	85	93	101	109	119	129	139	150
58	58	65	72	80	88	96	104	112	122	133	144	155
60	60	67	75	83	91	99	107	115	126	137	148	160
65	65	73	81	89	98	107	116	125	136	147	158	170
70	70	79	88	97	106	115	125	135	145	155	170	185
80	80	90	100	110	120	130	140	150	165	180	195	210
90	90	100	110	120	130	140	155	170	185	200	215	230
100	100	110	115	125	140	155	170	185	200	215	235	255
110	110	115	120	130	145	160	175	190	210	230	250	270
120	120	120	125	135	150	165	180	195	215	235	260	285
130	130	130	135	145	160	175	190	205	230	255	280	305
140	140	140	140	155	170	185	200	215	240	265	290	320
150	150	150	150	165	180	195	210	230	255	280	305	335
160	160	160	160	175	190	205	225	245	270	295	325	355
170	170	170	170	185	200	215	240	255	280	310	340	370
180	180	180	180	195	210	230	250	270	300	330	360	390
190	190	190	190	205	225	245	265	285	315	345	375	410
200	200	200	200	215	235	255	275	295	325	355	390	425
210	210	210	210	225	245	265	285	305	335	365	400	440
220	220	220	220	235	250	270	290	310	340	380	420	460
230	230	230	230	245	260	280	300	320	350	390	430	475
240	240	240	240	250	270	290	310	330	360	400	445	490
250	250	250	250	255	275	295	315	340	380	420	460	505
260	260	260	260	260	280	300	325	350	390	435	480	525
270	270	270	270	270	290	310	335	360	400	445	490	535
280	280	280	280	280	300	320	345	370	410	455	500	545
290	290	290	290	290	310	330	355	380	420	465	510	555
300	300	300	300	300	320	340	365	390	430	475	520	565

Ansatz der nach Spalte a gehörenden Werte mit dem folgenden Hundertsatz:

4	100	100	120	140	160	180	200	220	240	260	280	320
---	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Anlage 5
 (zu § 4 Abs. 3)

Gebäudearten und Merzkahlen des Gebäude-Flächenwerts

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Gebäude und der Bauart	Bauliche Ausgestaltung	Merzkahl des Gebäude-Flächenwerts	Lfd. Nr.	Bezeichnung der Gebäude und der Bauart	Bauliche Ausgestaltung	Merzkahl des Gebäude-Flächenwerts
1	2	3	4	1	2	3	4
1	Büro-, Verwaltungs-, Wohlfahrts-, Pfortner- und Wächtergebäude			12	Hotel-, Gasthaus- und Saalgebäude (Konzert-, Theater-, Lichtspiel-, Tanzsäle), Krankenhäuser, Kliniken, Altersheime, Erholungsheime, Sanatorien		
	a) Massivbau	einfach	50		a) Massivbau	einfach	63
	Massivbau	mittel	60		Massivbau	mittel	73
	Massivbau	besser	75		Massivbau	besser	83
	b) Fachwerkbau	einfach	40		b) Fachwerk- und Holzbau	einfach	55
	Fachwerkbau	mittel	50		Fachwerk- und Holzbau	mittel	65
	Fachwerkbau	besser	60		Fachwerk- und Holzbau	besser	73
	c) Holzbau	einfach	30				
	Holzbau	mittel	40	13	Ladengebäude, auch für Warenhäuser, Kaufhäuser		
2	Laboratoriumsgebäude				a) Massivbau	einfach	70
	a) Massivbau		55		Massivbau	mittel	80
	b) Fachwerkbau		48		Massivbau	besser	90
	c) Holzbau		40		b) Fachwerk- und Holzbau	einfach	50
3	Shedbauten		35		Fachwerk- und Holzbau	mittel	60
4	Werkstattgebäude				Fachwerk- und Holzbau	besser	70
	a) Massivbau	einfach	45				
	Massivbau	im übrigen	55	14	Wohnlauben für Dauerwohnzwecke einschl. der dazu gehörenden geschlossenen Veranden		
	b) Fachwerkbau	einfach	35		a) Massivbau	Ziegeldach	50
	Fachwerkbau	im übrigen	43		Massivbau	Pappdach	45
	c) Holzbau	einfach	30		b) Fachwerkbau	Ziegeldach	43
	Holzbau	im übrigen	35		Fachwerkbau	Pappdach	40
5	Kesselhäuser				c) Holzbau	Ziegeldach	40
	a) bis 8 m Höhe		45		Holzbau	Pappdach	35
	b) über 8 m Höhe		55	15	Veranden	offen	20
6	Speichergebäude			16	Nicht bewohnbare Nebengebäude von Wohnlauben		
	a) Massivbau		53		a) Massivbau		30
	b) Fachwerk- und Holzbau		43		b) Holzbau		25
7	Hallenbauten (über 8 m Höhe)				c) Schuppen		15
	a) Massivbau		45	17	Kraftwagenschuppen mit Trennungswänden und Türen für die einzelnen Wagenstände		
	b) Fachwerk- und Holzbau		30		a) Ansatz für den 1. Wagenstand		
8	Lagerhallen (bis 8 m Höhe)				aa) Massivbau		1400
	a) Massivbau		33		ab) Fachwerk- und Holzbau		1250
	b) Fachwerk- und Holzbau		25		b) Ansatz für jeden weiteren Wagenstand		
9	Schuppen				zu aa)		400
	a) Massivbau einseitig offen		20		zu ab)		350
	Massivbau zweiseitig offen		15	18	Klubhäuser	Anwendung der Bewertungsvorschriften für Einfamilienhäuser nach der 5. FeststellungsDV	
	b) im übrigen		8				
10	Kraftwagenschuppen ohne Trennungswände und Türen für die einzelnen Wagenstände						
	a) Massivbau		33				
	b) Fachwerk- und Holzbau		25				
11	Stallgebäude und sonstige Nebengebäude						
	a) Massivbau	Ziegeldach	28				
	Massivbau	Pappdach	25				
	b) Fachwerkbau	Ziegeldach	25				
	Fachwerkbau	Pappdach	23				
	c) Holzbau		23				

noch Anlage 6

Merkzahl des Gebäudeflächenwerts nach Anlage 5	Baujahre	Gebäude-Wertklasse nach Anlage 1										Merkzahl des Gebäudeflächenwerts nach Anlage 5	Baujahre	Gebäude-Wertklasse nach Anlage 1									
		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9			0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		Gebäudeflächenwert in Reichsmark												Gebäudeflächenwert in Reichsmark									
a	b	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	a	b	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
30	1945—30	30	29	29	28	27	26	26	25	24	23	23	1945—30	23	22	22	22	21	20	20	19	18	18
	29—18	26	25	25	24	24	23	23	22	21	20		29—18	20	19	19	18	18	18	18	17	16	15
	17—00	21	20	20	19	19	18	18	17	17	16		17—00	16	15	15	15	15	13	13	13	13	12
	1899—80	13	13	13	12	12	11	11	11	11	10		1899—80	10	10	10	9	9	8	8	8	8	8
vor 1880	12	12	12	11	11	10	10	10	10	9	vor 1880	9	9	9	8	8	8	8	8	8	8	7	
28	1945—30	28	27	27	26	25	24	24	23	22	22	20	1945—30	20	20	19	19	18	18	17	16	16	15
	29—18	24	23	23	22	22	22	22	21	20	19		29—18	13	13	13	13	12	12	11	11	11	10
	17—00	20	19	19	18	18	17	17	16	16	15		vor 1918	6	6	6	6	5	5	5	5	5	4
	1899—80	12	12	12	11	11	11	11	10	10	9		15	1945—30	15	15	14	14	14	14	13	12	12
vor 1880	11	11	11	10	10	9	9	9	9	8	29—18	10		10	10	10	9	9	8	8	8	8	
25	1945—30	25	24	24	23	23	22	22	21	20	19	vor 1918		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
	29—18	22	21	21	20	20	19	19	18	18	17	8		1945—30	8	8	8	8	7	7	7	6	6
	17—00	18	17	17	16	16	15	15	14	14	13		29—18	5	5	5	5	5	5	4	4	4	4
	1899—80	11	11	11	10	10	9	9	9	9	8		vor 1918	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
vor 1880	10	10	10	9	9	8	8	8	8	8													

Kraftwagenschuppen mit Trennungswänden und Türen für die einzelnen Wagenstände

Merkzahl des Gebäudeflächenwerts nach Anlage 5	Baujahre	Gebäude-Wertklasse nach Anlage 1									
		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
		Gebäudeflächenwert in Reichsmark									
a	b	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1400	1945—30	1400	1400	1330	1330	1260	1260	1190	1190	1120	1120
	29—18	1260	1260	1200	1200	1130	1130	1070	1070	1010	1010
	17—00	1050	1050	1000	1000	950	950	900	900	840	840
	1899—80	770	770	730	730	700	700	660	660	620	620
vor 1880	560	560	530	530	500	500	480	480	450	450	
1250	1945—30	1250	1250	1180	1180	1110	1110	1040	1040	970	970
	29—18	1100	1100	1030	1030	970	970	910	910	850	850
	17—00	860	860	810	810	760	760	720	720	670	670
	1899—80	550	550	510	510	490	490	460	460	420	420
vor 1880	500	500	480	480	450	450	420	420	390	390	
400	1945—30	400	400	380	380	360	360	340	340	320	320
	29—18	360	360	340	340	320	320	300	300	290	290
	17—00	300	300	290	290	270	270	260	260	240	240
	1899—80	220	220	210	210	200	200	190	190	180	180
vor 1880	160	160	150	150	140	140	140	140	130	130	
350	1945—30	350	350	330	330	310	310	290	290	270	270
	29—18	310	310	290	290	270	270	250	250	240	240
	17—00	240	240	230	230	210	210	200	200	190	190
	1899—80	150	150	140	140	140	140	130	130	120	120
vor 1880	140	140	140	140	130	130	120	120	110	110	

1. Der Gebäudeflächenwert erhöht sich bei Sammelheizung für die Gebäude nach Anlage 5 Nr. 1, 2, 12 und 13 um 4 RM
2. Der Gebäudeflächenwert erhöht sich bei Anlagen mit fließendem Wasser in Hotelzimmern um 3 RM

Verordnung zur Änderung und Ergänzung der Fünften Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes.

Vom 14. März 1957.

Auf Grund des § 43 Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe a und Abs. 2 des Feststellungsgesetzes in der Fassung des Vierten Gesetzes zur Änderung des Lastenausgleichsgesetzes vom 12. Juli 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 403) in Verbindung mit § 12 Abs. 2 des Feststellungsgesetzes verordnet die Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates:

§ 1

Änderung und Ergänzung der Tabelle zur Ermittlung des Regelwerts beim Rohmietverfahren und des Verzeichnisses der Haupt-Flächenwerte

Die Fünfte Verordnung zur Durchführung des Feststellungsgesetzes (5. FeststellungsDV) vom 17. Dezember 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 777) wird wie folgt geändert und ergänzt:

1. In Anlage 1 (Tabelle zur Ermittlung des Regelwerts beim Rohmietverfahren) wird im Bewertungsbezirk II des Memellands in den Grenzen vom 5. Januar 1940 in Spalte 3 die Zahl „9“ durch die Zahl „8“ und in Spalte 5 die Zahl „12“ durch die Zahl „10,7“ ersetzt.
2. Anlage 2 (Verzeichnis der Haupt-Flächenwerte) wird wie folgt geändert und ergänzt:
 - a) Im Abschnitt für den RegBez Bromberg, Danzig, Marienwerder (Gebiet ohne durchgeführte Einheitsbewertung) wird zwischen den Gemeinden „Neustadt“ und „Pelplin (Kreis Dirschau)“ die Gemeinde „Osche (Kreis Schwetz)“ mit den Zahlen „32“ in Spalte 3, „53“ in Spalte 5, „43“ in Spalte 6 und „71“ in Spalte 7 eingefügt.
 - b) Im Abschnitt für den RegBez Oppeln wird zwischen den Gemeinden „Malapane (Kreis Oppeln)“ und „Miechowitz (Mechtal)“ die Gemeinde „Martinau“ mit den Zahlen „30“ in Spalte 2, „33“ in Spalte 3, „53“ in Spalte 4, „56“ in Spalte 5, „45“ in Spalte 6 und „75“ in Spalte 7 eingefügt.
 - c) Im Abschnitt für den RegBez Oppeln wird die Gemeinde „Ostroppa (Kreis Tost-Gleiwitz)“ mit den dazu gehörenden Zahlen in den Spalten 2 bis 7 ersatzlos gestrichen.
 - d) Im Abschnitt für das Industriegebiet Ostoberschlesien werden bei der Gemeinde „Sosnowitz“ in Spalte 3 die Zahl „32“ durch die Zahl „33“, in Spalte 5 die Zahl „55“ durch die Zahl „57“, in Spalte 6 die Zahl „44“ durch die Zahl „45“ und in Spalte 7 die Zahl „74“ durch die Zahl „76“ ersetzt.
 - e) Im Abschnitt für das Industriegebiet Ostoberschlesien werden bei den nicht einzeln aufgeführten Gemeinden unter Buchstabe „c“ bei
 - aa) den Einwohnerzahlen von 1000 bis 3000 Einwohnern in Spalte 3 die Zahl „20“ durch die Zahl „24“ und in Spalte 6 die Zahl „35“ durch die Zahl „38“,
 - bb) den Einwohnerzahlen von 500 bis 1000 Einwohnern in Spalte 3 die Zahl „18“ durch

die Zahl „22“ und in Spalte 6 die Zahl „34“ durch die Zahl „36“,

- cc) den Einwohnerzahlen von 200 bis 500 Einwohnern in Spalte 3 die Zahl „16“ durch die Zahl „18“ und in Spalte 6 die Zahl „32“ durch die Zahl „33“

ersetzt.

- f) Im Abschnitt für Posen (ohne RegBez Bromberg) werden eingefügt

- aa) zwischen den Gemeinden „Kosten“ und „Krotoschin“ die Gemeinde „Kostschin“ mit den Zahlen „31“ in Spalte 3, „52“ in Spalte 5, „43“ in Spalte 6 und „71“ in Spalte 7,

- bb) zwischen den Gemeinden „Kruschwitz“ und „Lissa“ die Gemeinde „Langenwalde“ mit den Zahlen „31“ in Spalte 3, „52“ in Spalte 5, „43“ in Spalte 6 und „71“ in Spalte 7,

- cc) zwischen den Gemeinden „Schubin“ und „Schwersenz“ die Gemeinde „Schwarzenau“ mit den Zahlen „32“ in Spalte 3, „54“ in Spalte 5, „44“ in Spalte 6 und „72“ in Spalte 7,

- dd) zwischen den Gemeinden „Zduny“ und „Znin“ die Gemeinde „Zirke“ mit den Zahlen „31“ in Spalte 3, „52“ in Spalte 5, „43“ in Spalte 6 und „71“ in Spalte 7.

- g) Der Abschnitt „Vertreibungsgebiet Polen I“ wird nach Anlage A zu dieser Verordnung neugefaßt.

- h) Die Abschnitte der Vertreibungsgebiete Besarabien, Böhmen, Bulgarien, Dobrudscha, Estland, Jugoslawien, Lettland, Litauen, Mähren, Polen II, Slowakei und Karpato-Ukraine sowie Ungarn nach Anlage B zu dieser Verordnung werden neu hinzugefügt.

§ 2

Anwendung in Berlin (West)

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 44 des Feststellungsgesetzes auch in Berlin (West).

§ 3

Geltung im Saarland

Diese Verordnung gilt nicht im Saarland.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom Inkrafttreten der 5. FeststellungsDV in Kraft.

Bonn, den 14. März 1957.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Blücher

Der Bundesminister der Finanzen
Schäffer

Anlage A
(zu § 1 Nr. 2 Buchstabe g)

**Verzeichnis der Haupt-Flächenwerte
zur Ermittlung des Regelwerts beim Flächenwertverfahren**

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Vertreibungsgebiet Polen I						
Litzmannstadt (Lodz)	—	36	—	65	53	87
Alexandrowo (Alexandrow)	—	28	—	47	41	63
Belchental (Belchatow)	—	27	—	47	40	62
Brest Kuj. (Brzesc Kuj.)	—	26	—	46	40	61
Brunnstadt (Ozorkow)	—	29	—	48	43	64
Brückstädt (Uniejow)	—	25	—	44	39	59
Bugmünde (Nowy Dwor)	—	27	—	47	40	62
Chorzele (Chorzele)	—	25	—	45	39	60
Deuscheneck (Sompolno)	—	27	—	47	41	62
Dobrin und Drewenz (Dobrzyn und Drweca)	—	26	—	46	40	61
Eichstädt (Dabie)	—	25	—	44	39	59
Freihaus (Zdunska-Wola)	—	30	—	49	44	65
Freistadt (Kowal)	—	25	—	45	39	60
Gombin (Gabin)	—	26	—	46	40	61
Görnau (Zgierz)	—	32	—	52	46	68
Grenzhausen (Slupca)	—	27	—	47	40	62
Harnau (Raciaz)	—	25	—	45	39	60
Hermannsbad (Ciechocinek)	—	28	—	47	42	63
Hinterberg (Zagorow)	—	26	—	45	40	60
Hohenburg (Wyszogrod)	—	26	—	46	40	61
Kalisch	—	33	—	54	47	71
Konin	—	28	—	47	42	63
Krosswitz (Krosniewice)	—	25	—	44	39	59
Kutno	—	30	—	49	44	65
Lask	—	28	—	47	41	63
Leipe (Lipno)	—	28	—	47	42	63
Lentschütz (Leczyca)	—	28	—	47	42	63
Leslau (Wloclawek)	—	33	—	54	47	71
Liebwart (Warta)	—	25	—	45	39	60
Löwenstädt (Brzeziny)	—	27	—	47	41	63
Mackeim (Makow)	—	26	—	46	39	62
Mielau (Mlawa)	—	28	—	47	42	63
Mosburg (Przedecz)	—	25	—	44	39	59
Mühlental (Izbica)	—	25	—	44	39	59
Nasielsk	—	26	—	46	39	62
Ostenburg (Pultusk)	—	28	—	47	42	63
Pabianice	—	33	—	54	47	71
Peisern (Pyzdry)	—	25	—	45	39	60
Plöhnen (Plonsk)	—	27	—	47	41	63

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag		
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Polen I						
Praschkau (Praszkä)	—	25	—	45	39	60
Praschnitz (Przasnysz)	—	26	—	46	39	62
Rädichau (Radziejow)	—	25	—	45	39	60
Rippin (Rypin)	—	28	—	47	41	63
Rosau (Rozan)	—	25	—	45	39	60
Sakrotten (Zakroczym)	—	26	—	46	39	62
Scharfenwiese (Ostrolenka)	—	28	—	47	42	63
Schieratz (Sieradz)	—	28	—	47	42	63
Schlöttau (Zloczew)	—	25	—	45	39	60
Schröttersburg (Plock)	—	30	—	50	44	66
Schwarzau (Blaszkä)	—	25	—	45	39	60
Sejny	—	25	—	44	39	59
Sellau (Zelow)	—	26	—	46	40	61
Serock	—	26	—	46	40	61
Sichelberg (Sierpc)	—	27	—	47	41	63
Strickau (Strykow)	—	26	—	46	40	61
Sudauen (Suwalki)	—	29	—	48	43	64
Szadek	—	25	—	44	39	59
Tonningen (Klodawa)	—	25	—	45	39	60
Tuchingen (Konstantynow)	—	29	—	48	42	64
Turek	—	28	—	47	41	63
Tuschin (Tuszyn)	—	26	—	46	40	61
Vandalenbrück (Poddembice)	—	25	—	45	39	60
Waldrode (Gostynin)	—	28	—	47	41	63
Warthbrücken (Kolo)	—	28	—	47	42	63
Welungen (Wielun)	—	28	—	47	42	63
Weruschau (Wieruszow)	—	25	—	45	39	60
Wirkheim (Alexandrow)	—	30	—	49	44	65
Zichenau (Ciechanow)	—	27	—	47	41	63
Zuromin	—	25	—	45	39	60
Zychlin	—	26	—	46	39	62
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
1000 bis 3000	—	24	—	43	38	58
500 bis 1000	—	22	—	43	36	58
200 bis 500	—	18	—	43	33	58
unter 200	—	13	—	41	28	57

Anlage B
(zu § 1 Nr. 2 Buchstabe h)

**Verzeichnis der Haupt-Flächenwerte
zur Ermittlung des Regelwerts beim Flächenwertverfahren**

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Vertreibungsgebiet Bessarabien						
Kischinew	—	33	—	57	47	76
Akkermann	—	30	—	50	44	66
Arzis	—	28	—	47	41	63
Bad Burmas	—	26	—	45	39	60
Bender	—	28	—	48	42	64
Borodino	—	26	—	45	39	60
Brienne	—	26	—	45	39	60
Friedenstal	—	26	—	45	39	60
Hoffnungstal	—	26	—	45	39	60
Leipzig	—	26	—	45	39	60
Lichtental	—	26	—	45	39	60
Sarata	—	28	—	47	41	62
Schabo	—	26	—	46	39	62
Tarutino	—	29	—	48	42	64
Tatarbunar	—	26	—	46	40	62
Teplitz	—	27	—	46	40	61
Wolontiorowka	—	26	—	46	39	62
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
3000 bis 6000	—	25	—	44	39	59
1000 bis 3000	—	24	—	43	38	58
500 bis 1000	—	22	—	43	36	58
200 bis 500	—	18	—	43	33	58
unter 200	—	13	—	41	28	57
Vertreibungsgebiet Böhmen						
Prag	—	40	—	69	64	91
Adler-Kosteletz	—	30	—	52	42	69
Alt Pilsen	—	29	—	51	41	68
Aurschinewes	—	30	—	52	42	69
Auwal	—	30	—	52	42	69
Bakow (Iser)	—	28	—	50	41	67
Beneschau	—	30	—	52	42	70
Beraun	—	33	—	54	45	72
Berlau	—	26	—	47	40	64
Blatna	—	29	—	49	41	66
Böhmisch Brod	—	30	—	52	42	69
Böhmisch Fellers	—	21	—	47	35	64
Böhmisch Skalitz	—	30	—	50	42	67
Böhmisch Trübau	—	32	—	53	44	71

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Böhmen						
Brandeis (Elbe)	—	31	—	52	43	70
Brod	—	28	—	48	41	65
Bucharten	—	23	—	47	37	64
Budweis	—	35	—	58	47	77
Buschtiehrad	—	28	—	48	41	65
Chlumetz (Cidlina)	—	29	—	51	41	68
Chodau	—	30	—	52	42	69
Chotieborsch	—	29	—	51	41	68
Chotzen	—	29	—	51	41	69
Chrudim	—	31	—	52	43	70
Dablitze	—	30	—	52	42	69
Deutsch Brod	—	32	—	53	44	71
Doberschisch	—	29	—	51	41	68
Dubiken	—	21	—	47	35	64
Eichen bei Kladno	—	29	—	51	41	69
Eipel	—	31	—	53	43	70
Eisenbrod	—	30	—	50	42	67
Elbekosteletz	—	29	—	49	41	66
Frauenberg	—	29	—	49	41	66
Gauendorf	—	21	—	47	35	64
Gbell	—	30	—	52	42	69
Gumpolds	—	29	—	51	41	68
Gutenfeld	—	28	—	48	41	65
Gutwasser	—	28	—	48	41	65
Hackelhöf	—	21	—	47	35	64
Hermannstädtel	—	28	—	48	41	65
Hlinsko	—	31	—	53	43	70
Hodowitz	—	28	—	48	41	65
Hohenbruck	—	28	—	50	41	67
Hohenmauth	—	30	—	52	42	69
Holitz	—	31	—	53	43	70
Horaschdowitz	—	30	—	50	42	67
Horschitz	—	31	—	53	43	71
Horschowitz	—	29	—	51	41	68
Hronow	—	29	—	51	41	68
Hummeln	—	28	—	48	41	65
Jermer	—	31	—	52	43	70
Jitschin	—	31	—	52	43	70
Jungbunzlau	—	34	—	55	46	73
Keeg	—	31	—	53	43	70
Kladno	—	35	—	58	47	75
Klattau	—	32	—	53	44	71
Kolin	—	34	—	55	46	73
Kosmanos	—	29	—	51	41	68
Königgrätz	—	34	—	55	46	75
Königinhof	—	34	—	55	46	73
Königsaal	—	30	—	52	42	69
Königshof	—	29	—	49	41	66
Königstädtel	—	29	—	49	41	66
Kralup (Moldau)	—	31	—	52	43	70

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Böhmen						
Kunratitz b. Prag	—	30	—	50	42	67
Kuttenberg	—	33	—	54	45	72
Laun	—	32	—	53	44	71
Leitowitz	—	21	—	47	35	64
Leitomischl	—	30	—	52	42	70
Libochowitz	—	28	—	48	41	65
Libschitz (Moldau)	—	28	—	48	41	65
Libuschin	—	28	—	50	41	67
Liehn	—	28	—	48	41	65
Lissa (Elbe)	—	29	—	51	41	69
Lomnitz (Popelka)	—	29	—	51	41	68
Melnik	—	32	—	53	44	71
Moderschan	—	29	—	51	41	69
Moldautein	—	29	—	51	41	68
Motitschin	—	28	—	50	41	67
Mühlhausen	—	29	—	49	41	66
Münchengrätz	—	30	—	52	42	69
Nachod	—	34	—	55	46	73
Netropitz	—	21	—	47	35	64
Neu Bidschow	—	30	—	52	42	69
Neudorf	—	27	—	48	40	65
Neuenburg (Elbe)	—	31	—	52	43	70
Neuhaus	—	32	—	53	44	71
Neu Königgrätz	—	28	—	50	41	67
Neu Paka	—	30	—	52	42	70
Neustadt (Mettau)	—	29	—	51	41	68
Neu Straschitz	—	29	—	49	41	66
Nidaus	—	28	—	48	41	66
Ober Birken	—	29	—	49	41	66
Ober Potschernitz	—	29	—	51	41	68
Pardubitz	—	35	—	56	47	75
Patzau	—	29	—	49	41	66
Pecher	—	28	—	48	41	65
Petschek	—	29	—	51	41	68
Pfaffenhöf	—	28	—	48	41	65
Pibrans	—	33	—	54	45	72
Pilgrams	—	30	—	52	42	69
Pilsen	—	36	—	61	50	82
Pisek	—	32	—	54	44	72
Podiebrad	—	32	—	53	44	71
Politschka	—	30	—	52	42	69
Politz (Mettau)	—	29	—	49	41	66
Prisnitz	—	26	—	47	40	64
Protiwin	—	28	—	48	41	65
Pschelautsch	—	29	—	51	41	68
Pschestitz	—	29	—	51	41	68
Radotin	—	30	—	52	42	69
Rakonitz	—	32	—	53	44	71
Raudnitz (Elbe)	—	31	—	52	43	70

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Böhmen						
Reichenau (Knieschna)	—	29	—	51	41	68
Rewnitz	—	28	—	48	41	65
Ritschan	—	31	—	53	43	70
Rokitzan	—	31	—	53	43	71
Rostok	—	29	—	49	41	66
Roth-Kosteletz	—	29	—	51	41	68
Rudolfstadt	—	28	—	48	41	65
Ruden	—	21	—	47	35	64
Rusin	—	30	—	52	42	69
Rüben	—	29	—	49	41	66
Rübstich	—	28	—	48	41	65
Sadska	—	28	—	48	41	65
Schindelhöf	—	21	—	47	35	64
Schlan	—	31	—	52	43	70
Schüttenhofen	—	31	—	53	43	71
Schwarzkostelez	—	29	—	49	41	66
Schweinitz	—	29	—	49	41	66
Semil	—	31	—	53	43	70
Senftenberg	—	29	—	51	41	68
Serowitz	—	28	—	48	41	65
Skutsch	—	29	—	49	41	66
Smetschno	—	28	—	48	41	65
Sobieslau	—	29	—	51	41	68
Stankau	—	28	—	48	41	65
Starkenbach	—	29	—	51	41	68
Stein-Stiechowitz	—	28	—	48	41	65
Stodulek	—	29	—	49	41	66
Strakonitz	—	32	—	53	44	71
Subschütz	—	26	—	47	40	64
Suchdol	—	29	—	51	41	68
Tabor	—	33	—	54	45	72
Taus	—	30	—	52	42	70
Theresienstadt	—	28	—	48	41	65
Tinischt (Adler)	—	29	—	49	41	66
Tlutzna	—	28	—	48	41	65
Tschakowitz	—	29	—	49	41	66
Tschaslau	—	31	—	52	43	70
Tschelakowitz	—	30	—	52	42	69
Tschemoschna	—	28	—	50	41	67
Turnau	—	31	—	52	43	70
Unhoscht	—	29	—	49	41	66
Unter Habern	—	30	—	52	42	69
Wamberg	—	29	—	49	41	66
Weipernitz	—	28	—	48	41	65
Weißwasser	—	30	—	52	42	69
Wildenschwert	—	30	—	52	42	70
Wittingau	—	30	—	52	42	69
Wlaschim	—	30	—	52	42	69
Wodnian	—	29	—	51	41	68
Wolin	—	29	—	49	41	66

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Böhmen						
Wranow	—	29	—	49	41	66
Zditz	—	29	—	49	41	66
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
1000 bis 3000	—	27	—	47	40	64
500 bis 1000	—	25	—	46	39	63
200 bis 500	—	20	—	46	34	63
unter 200	—	14	—	45	29	63
Vertreibungsgebiet Bulgarien						
Sofia	—	36	—	61	50	82
Burgas	—	30	—	50	44	66
Jambol	—	27	—	47	41	63
Philipopoli	—	32	—	57	46	76
Plewen	—	28	—	48	42	64
Rußtschuk	—	30	—	53	44	72
Schumen	—	28	—	48	42	64
Stara Sagora	—	28	—	48	42	64
Tirnowo	—	28	—	48	42	64
Varna	—	31	—	55	45	74
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
3000 bis 6000	—	25	—	44	39	59
1000 bis 3000	—	24	—	43	38	58
500 bis 1000	—	22	—	43	36	58
200 bis 500	—	18	—	43	33	58
unter 200	—	13	—	41	28	57
Vertreibungsgebiet Dobrudscha						
Constantza	—	33	—	56	47	75
Balcic	—	25	—	44	39	60
Bazargic (Dobritsch)	—	30	—	50	44	66
Carali	—	25	—	44	39	59
Caramurat	—	27	—	47	40	62
Cara-Omer Markt	—	25	—	45	39	60
Cerna-Voda	—	27	—	47	40	62
Cobadin Markt	—	27	—	47	40	62
Cogealac Markt (Tari-Verde)	—	27	—	47	40	62
Mangalia	—	27	—	47	40	62
Mangeapunar	—	27	—	47	40	62
Megeadia	—	26	—	46	39	62
Silistra	—	28	—	48	42	64
Sulina	—	26	—	46	39	62
Tekirghiol	—	28	—	47	41	63
Tulcea	—	28	—	48	42	64

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Dobrudscha						
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
3000 bis 6000	—	25	—	44	39	59
1000 bis 3000	—	24	—	43	38	58
500 bis 1000	—	22	—	43	36	58
200 bis 500	—	18	—	43	33	58
unter 200	—	13	—	41	28	57
Vertreibungsgebiet Estland						
Reval (Tallinn)	—	36	—	59	50	80
Ahja (Taevaskoda)	—	22	—	43	36	58
Anzen (Antsla)	—	24	—	43	38	58
Arensburg (Kuressaare)	—	28	—	47	41	63
Asserin (Aseri)	—	21	—	43	35	58
Baltisch Port (Paldiski)	—	23	—	43	37	58
Bartholomäi (Palamuse)	—	21	—	43	35	58
Brigitten, Merivälja-Strand (Piirita, Merivälja)	—	25	—	44	39	60
Dorpat (Tartu)	—	34	—	55	48	73
Elwa (Elva)	—	25	—	44	39	60
Fellin (Viljandi)	—	30	—	49	44	65
Groß Johannis (Suure Jaani)	—	24	—	43	38	58
Hapsal (Haapsalu)	—	28	—	47	41	63
Hungerburg (Narva Jõesuu)	—	25	—	44	39	59
Isak (Iisaku)	—	18	—	43	33	58
Jewe (Jöhvi)	—	25	—	44	38	59
Karkus (Karksi-Nuia)	—	21	—	43	35	58
Kasaritz (Kasaritsa)	—	21	—	43	35	58
Kasperwieck (Käsnu)	—	18	—	43	33	58
Kegel (Keila)	—	24	—	43	38	58
Kegel, Türisal, Lodensee-Strand (Keila, Türisalu, Klooga)	—	24	—	43	38	58
Kertel (Hiiu-Kärdla)	—	24	—	43	38	58
Kiedjärw (Kiidjärve)	—	22	—	43	36	58
Kilingi-Nõmme (Kilingi-Nõmme)	—	24	—	43	38	58
Kiviöli, Lugenhusen, Isenhof (Kiviöli, Lügenuse, Püssi)	—	22	—	43	36	58
Kosch (Ravila-Kose)	—	18	—	43	33	58
Kunda (Kunda)	—	26	—	45	39	60
Laisholm (Jõgeva)	—	24	—	43	38	58
Leal (Lihula)	—	21	—	43	35	58
Loksa (Loksa)	—	23	—	43	36	58
Maholm (Mahu)	—	21	—	43	35	58
Marie-Magdalenen (Koeru)	—	21	—	43	35	58
Moiseküll (Moisaküla)	—	26	—	45	39	60
Mustel (Mustla)	—	24	—	43	38	58
Mustvee (Mustvee)	—	24	—	44	38	59
Narwa (Narva)	—	31	—	49	45	65
Nõmme (Nõmme)	—	30	—	49	44	65

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	RM	RM
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Estland						
Ober Pahlen (Põltsamaa)	—	26	—	45	39	60
Odenpäh (Otepää)	—	24	—	44	38	59
Peedu (Peedu)	—	22	—	43	36	58
Pernau (Pärnu)	—	32	—	50	46	66
Petschur (Petseri)	—	26	—	46	39	61
Pölwe (Põlva)	—	21	—	43	35	58
Rakke (Rakke)	—	21	—	43	35	58
Rocca al mare, Tischer, Strandhof, Kakumägi-Strand (Rocca al mare, Tiiskre, Rannamõisa, Kakumägi)	—	24	—	43	38	58
St. Johannis (Järva-Jaani)	—	21	—	43	35	58
Taps (Tapa)	—	26	—	45	39	60
Torma (Torma)	—	21	—	43	35	58
Törwa (Tõrva)	—	25	—	44	39	59
Turgel (Türi)	—	26	—	45	39	60
Wainopäh (Vainupää)	—	18	—	43	33	58
Waiwara, Sillamägi, Mercküll, Toila-Strand (Vaivara, Sillamägi, Mereküla, Toila)	—	22	—	43	36	58
Walk (Valga)	—	27	—	47	41	63
Walküll (Valkla)	—	22	—	43	36	58
Wasalemm (Vasalema)	—	24	—	43	38	58
Weißenstein (Paide)	—	27	—	46	40	61
Werro (Võru)	—	28	—	47	41	63
Wesenberg (Rakvere)	—	30	—	48	44	64
Wösu (Võsu)	—	18	—	43	33	58
Zintenhof (Sindi)	—	25	—	44	39	59
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
1000 bis 3000	—	24	—	43	38	58
500 bis 1000	—	22	—	43	36	58
200 bis 500	—	18	—	43	33	58
unter 200	—	13	—	41	28	57
Vertreibungsgebiet Jugoslawien						
Belgrad (Beograd)	—	37	—	63	53	84
Ada	—	26	—	47	40	63
Agram (Zagreb)	—	35	—	58	49	79
Albertsdorf (Grabovac)	—	25	—	44	39	59
Alisbrunn (Alibunar)	—	26	—	46	39	61
Alt Betsche (Stari Becej-Obecse)	—	27	—	47	41	63
Alt Futog (Stari Futog-O Futak) mit Neu Futog	—	28	—	47	41	63
Alt Ker (Pasicevo-O Ker)	—	26	—	46	39	60
Alt Morawitz (Stara Moravica)	—	26	—	46	39	62
Alt Palanka (Stara Palanka-O Palanka) mit Neu Palanka und Deutsch Palanka	—	28	—	47	42	63
Alt Pasua (Stara Pazova)	—	26	—	46	39	62
Alt Petrovoselo (Staro-Petrovoselo)	—	26	—	46	39	62
Alt Siwatz (Stari Sivac-O Szivacz) mit Neu Siwatz	—	27	—	47	40	62

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag		
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Jugoslawien						
Alt Werbaß (Stari Vrbas-O Vrbasz) mit Neu Werbaß	—	29	—	48	43	64
Apatin	—	28	—	47	42	63
Apfeldorf (Jabuka-Torontalalmas)	—	27	—	47	41	63
Bajmok	—	26	—	46	40	62
Ban (Popovac)	—	26	—	47	40	63
Ban. Brestowatz (Banatski Brestovac)	—	26	—	47	40	63
Kreis Panschowa	—	26	—	45	39	60
Ban. Neudorf (Ban. Novo Selo)	—	26	—	46	39	62
Banja Luka	—	26	—	45	39	60
Batsch (Bac-Bacs)	—	26	—	47	40	63
Batsch-Brestowatz (B. Brestovac-Szilberek)	—	26	—	46	39	61
Batsch-Gradishte (Bac-Gradiste)	—	26	—	46	39	62
Batsch-Petrovoselo (Backo-Petrovo- selo)	—	26	—	46	40	62
Bawanishte (Bavaniste)	—	26	—	46	39	62
Belowar (Bjelovar)	—	26	—	46	40	62
Beotschin (Beocin)	—	26	—	45	39	60
Beschanija (Bezanija)	—	26	—	45	39	60
Bezdan	—	26	—	46	39	62
Bijeljina	—	27	—	47	41	63
Brschljanz (Brsljanica)	—	26	—	46	39	62
Budisava (Tiszakalmanfalva)	—	26	—	45	39	60
Bukin (Dunabükény)	—	26	—	45	39	60
Bulkes (Buljkes-Bulkeszi)	—	26	—	45	39	60
Charleville (Sarlevil)	—	25	—	44	39	59
Cilli (Celje)	—	30	—	49	44	65
Darda	—	26	—	45	39	60
Daruwar (Daruvar)	—	27	—	46	40	61
Debeljatscha (Debeljaca)	—	26	—	46	39	62
Deutsch Palanka (Backa Palanka- Palanka) s. Alt Palanka	—	26	—	46	39	62
Diakowar (Djakovo)	—	27	—	47	40	62
Dolowa (Dolovo)	—	26	—	46	39	62
Eichtal (Hrastnik-Dol)	—	26	—	46	39	62
Ernestinenhof (Ernestinovo)	—	25	—	44	39	59
Ernsthausen (Ban. Despotovac)	—	26	—	45	39	60
Essegg (Osijek)	—	33	—	53	47	69
Feketitsch (Feketic-Bacsfeketehegy) mit Sekitsch	—	27	—	47	40	62
Feritschanzi (Fericanci)	—	26	—	46	39	62
Filipowo (Filipovo-Szentfülöp)	—	26	—	46	39	61
Franzfeld (Ban. Kraljevicevo)	—	28	—	47	41	63
Gajdobra (Szepliget)	—	26	—	45	39	60
Gakowo (Gakovo-Gakova)	—	26	—	45	39	60
Gareschnitza (Garesnica)	—	26	—	46	40	62
Glogau (Glogonj)	—	26	—	45	39	60
Gonobitz (Konjice)	—	26	—	46	39	62
Gorjani	—	26	—	45	39	60
Gottschee (Kocevje)	—	28	—	47	42	62
Gottschee-Umgebung (Kocevje okolica)	—	27	—	46	40	61

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag		
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Jugoslawien						
Groß Betschkerek (Petrovgrad)	—	32	—	52	46	68
Groß Grdjewatz (Veliki Grdjevac)	—	26	—	46	40	62
Groß Kikinda (Velika Kikinda)	—	30	—	50	44	66
Grubischno Polje (Grubisno polje)	—	26	—	46	39	62
Heideschütz (Hajdicica)	—	26	—	45	39	60
Heufeld (Hajfeld)	—	25	—	44	39	59
Hodschag (Odzaci-Hodsag)	—	28	—	47	41	63
Homolitz (Omoljica)	—	27	—	47	40	62
Horgosch (Horgos)	—	27	—	47	40	62
Ilok	—	26	—	46	39	62
India (Indjija)	—	28	—	47	41	63
Irig	—	26	—	46	39	61
Jarek (Backi Jarak-Tiszaistvanfalva)	—	26	—	45	39	60
Jarmina	—	25	—	44	39	59
Karawukowo (Karavukovo- Bacsordas)	—	26	—	46	39	61
Karlsdorf (Ban. Karlovac)	—	27	—	46	40	61
Karlstadt (Karlovac)	—	27	—	47	41	63
Kathreinfeld (Katarina)	—	26	—	45	39	60
Kernei (Krnjaja-Kereny)	—	27	—	47	40	62
Kleck (Klek)	—	25	—	44	39	59
Klein Idjosch (Mali Idjos)	—	26	—	46	39	62
Kleinker (Pribicevicevo-Kis Ker)	—	27	—	46	40	61
Kolut	—	26	—	45	39	60
Koprivnitz (Koprivnica)	—	26	—	46	39	62
Kowatschitz (Kovacica)	—	25	—	45	39	60
Krainburg (Kranj)	—	26	—	46	39	62
Krischewzi (Krizevci)	—	26	—	46	39	62
Kubin (Kovin-Kevevara)	—	28	—	47	41	63
Kudritz (Gudurica)	—	26	—	45	39	60
Kula	—	28	—	47	42	63
Kutina	—	26	—	46	40	62
Laibach (Ljubljana)	—	34	—	56	48	75
Laschkafeld (Ceminac-Laskafalu)	—	25	—	44	39	59
Lazarfeld (Lazarevo)	—	26	—	45	39	60
Lovas	—	25	—	44	39	59
Marburg/Drau (Maribor)	—	32	—	52	46	68
Marienfild (Vojlovica)	—	26	—	45	39	60
Melenzi (Melenci)	—	27	—	47	40	62
Miletitsch, Kreis Hodschag s. Srpski Militisch	—	25	—	45	39	60
Miletitsch, Kreis Sombor	—	25	—	45	39	60
Modosch (Jasa Tomic)	—	26	—	46	40	61
Mokrin	—	26	—	46	39	62
Mol	—	26	—	46	40	62
Molidorf (Molin)	—	25	—	44	39	59
Mramorak	—	26	—	46	39	61
Nakadorf (Nakowo)	—	26	—	45	39	60
Neu Banowzi (Novi Banovci)	—	25	—	44	39	59

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag		
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Jugoslawien						
Neu Betsche (Novi Becej-Törökbecse)	—	27	—	47	40	62
Neu Bukowitz (Nova Bukovica)	—	26	—	46	39	62
Neudorf in der Batschka (Novo Selo-Bacsujlak)	—	26	—	45	39	60
Neudorf b. Winkowzi (Vinkovacka Novoselo)	—	25	—	44	39	59
Neu Futog (Novi Futog-Uj Futak) s. Alt Futog	—	—	—	—	—	—
Neu Gajdobra (Nova Gajdobra) s. Wekerledorf	—	—	—	—	—	—
Neu Kanischa (Nova Kanjiza- Törökkanizsa)	—	26	—	46	39	61
Neu Palanka (Nova Palanka-Uj Palanka) s. Alt Palanka	—	—	—	—	—	—
Neu Pasua (Nova Pazova)	—	27	—	47	40	62
Neusatz (Novi Sad-Ujvidek)	—	34	—	56	48	75
Neu Schowe (Nove Sove-Uj Sove)	—	26	—	45	39	60
Neu Siwatz (Novi Sivac-Uj Szivacz) s. Alt Siwatz	—	—	—	—	—	—
Neu Werbaß (Novi Vrbas- Ujverbasz) s. Alt Werbaß	—	—	—	—	—	—
Obrowatz (Obrovac-Borocz)	—	26	—	45	39	60
Pantschowa (Pancevo)	—	31	—	50	45	66
Parabutsch (Parabuc-Paripas)	—	27	—	47	40	62
Pardan (Nincecevo)	—	26	—	45	39	60
Petlowatz (Petlovac-Baranya St. Istvan)	—	25	—	44	39	59
Petrowatz (Petrovac)	—	26	—	46	39	62
Pettau (Ptuj)	—	28	—	47	41	63
Pivnitz (Pivnica) Kr. Hodschag	—	26	—	46	39	62
Pivnitz (Pivnica) Kr. Wirowitza	—	26	—	46	39	62
Podr. Slatina	—	26	—	46	39	62
Priglewitz (Prigrevica Sv. Ivan-Bacs Szentivan)	—	28	—	47	41	63
Rietdorf (Retfala)	—	27	—	47	40	62
Rudolfsgnad (Knicanin)	—	27	—	45	40	61
Ruma	—	27	—	47	41	63
Sarajewo (Sa. ajevo)	—	31	—	53	45	72
Sarwasch (Sarvas)	—	25	—	44	39	59
Schabalj (Zabalj)	—	26	—	46	39	62
Schajkasch Sentiwan (Sajkaski Sveti Ivan)	—	26	—	45	39	60
Sekitsch (Sekic-Szeghegy)	—	27	—	47	40	62
Semeljzi (Semeljci)	—	26	—	46	39	61
Semlin (Zemun)	—	32	—	52	46	68
Senta (Zenta)	—	28	—	48	42	64
Setschan (Secanj)	—	26	—	45	39	60
Sigmundsfeld (Martinica)	—	26	—	45	39	60
Sissegg (Sisak)	—	26	—	46	40	62
Slaw. Brod (Slavonski Brod)	—	26	—	47	40	63
Slaw. Poschega (Slavonska Pozega)	—	26	—	46	39	62
Sombor (Zombor)	—	30	—	50	44	66

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag		
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Jugoslawien						
Sotin	—	25	—	44	39	59
Sp. Bukowitz (Spisic-Bukovica)	—	26	—	46	39	62
Srbobran (Szenthamas)	—	27	—	47	41	63
Srpski Militisch (Srpski Miletic-Militics)	—	26	—	45	39	60
Stanischitsch (Stanisic-Urszallas)	—	27	—	47	40	62
Stefansfeld (Supljaja)	—	26	—	45	39	60
St. Georgen a. d. Bega (Begej Sveti Djuradj)	—	26	—	45	39	60
St. Hubert (Sveti Hubert)	—	25	—	44	39	59
Suhopolje	—	26	—	46	39	62
Suschak (Susak)	—	27	—	47	41	63
Syrmisch Mitrowitz (Sremska Mitrovica)	—	27	—	47	41	63
Temerin	—	26	—	46	40	62
Titel	—	27	—	47	40	62
Topola (Backa Topola-Bacs Topolya)	—	26	—	47	40	63
Torschau (Torza-Torzsa)	—	28	—	47	41	62
Trifail (Trbovlje)	—	26	—	47	40	63
Trnjani	—	26	—	46	39	62
Tschakowetz (Cakovec)	—	26	—	46	39	62
Tschantawir (Cantavir)	—	26	—	46	40	62
Tscheb (Cib-Dunacseb)	—	26	—	45	39	60
Tscherwenka (Crvenka-Cservenka)	—	27	—	47	40	62
Tschesterek (Cestereg)	—	26	—	45	39	60
Tschuruk (Curuk)	—	26	—	46	40	62
Tuzla	—	26	—	47	40	63
Unter Miholz (Donji Miholjac)	—	26	—	46	39	62
Warasdin (Varazdin)	—	26	—	47	40	63
Weißkirchen (Bela Crkva)	—	28	—	47	41	63
Wekerledorf (Nova Gajdobra- Wekerlefalva)	—	25	—	44	39	59
Weprowatz (Veprvac-Vepröd)	—	26	—	45	39	60
Werschetz (Vrsac)	—	30	—	50	44	66
Winkowzi (Vinkovci)	—	26	—	47	40	63
Wirowititz (Virovitica)	—	26	—	46	40	62
Wotschin (Vocin)	—	26	—	46	39	62
Wranjewe (Vranjevo)	—	26	—	46	39	62
Wrdnik (Vrdnik)	—	26	—	46	39	61
Wukowar (Vukovar)	—	28	—	47	42	63
Zichydorf (Mariolana)	—	26	—	45	39	59
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
3000 bis 6000	—	25	—	44	39	59
1000 bis 3000	—	24	—	43	38	58
500 bis 1000	—	22	—	43	36	58
200 bis 500	—	18	—	43	33	58
unter 200	—	13	—	41	28	57

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschößfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM		
1	2	3	4	5	6	7
Vertreibungsgebiet Lettland						
Riga	—	37	—	67	54	89
Abrehneu (Abrene)	—	25	—	44	39	59
Aglohn (Aglonas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Allendorf (Alojas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Alschwangen (Alsvangas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Alt Pebalg (Vecpiebalgas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Alt Schwanenburg (Vecgulbēnes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Atlaschan (Atasienes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Autz (Auce)	—	25	—	44	39	59
Balbenau (Indras pagasts)	—	25	—	44	38	60
Baldohn (Baldone) soweit Kurort	—	28	—	47	41	62
Bauske (Bauska)	—	26	—	46	39	61
Bernaten (Bernati)	—	26	—	46	39	62
Bersgall (Berzgailes pagasts)	—	25	—	44	38	60
Bewern (Bebrenes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Bickau (Gaigalavas)	—	24	—	43	37	58
Bickersdorf (Bikernieku pagasts)	—	24	—	44	37	59
Birkenau (Berzpils pagasts)	—	25	—	44	38	60
Bohkau (Purmales pagasts)	—	25	—	44	38	60
Bolwa (Balvi)	—	24	—	44	38	59
Bolwa (Balvu pagasts)	—	25	—	44	38	60
Borauken (Silenes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Borchhof (Barkavas pagasts)	—	24	—	44	37	59
Briggen (Brigu pagasts)	—	24	—	44	37	59
Buschhof (Birzu pagasts)	—	24	—	43	37	58
Buxhof (Ezernieku pagasts)	—	25	—	44	38	60
Charlottenburg (Pededzes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Dageten (Dagdas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Demmen (Demenes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Doblen (Dobele)	—	25	—	44	39	60
Dondangen (Dundagas)	—	25	—	44	38	60
Dritzen (Dzircenu pagasts)	—	24	—	44	37	59
Durben (Durbe)	—	22	—	43	36	58
Dünaburg (Daugavpils)	—	30	—	50	44	66
Eckau (Iecavas)	—	24	—	43	37	58
Eckengraf (Viesites)	—	24	—	43	38	58
Erwahlen (Arlavas pagasts)	—	24	—	44	37	59
Essern (Ezeres pagasts)	—	24	—	43	37	58
Ewershof (Ciblas pagasts)	—	24	—	44	37	59
Frauenburg (Saldus)	—	25	—	45	39	60
Friedrichstadt (Jaunjelgava)	—	24	—	44	38	59
Galenen (Galenu pagasts)	—	25	—	45	38	61
Garezers	—	24	—	44	37	59
Goldingen (Kudiga)	—	29	—	48	42	64
Grawern (Aulejas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Grenzdorf (Robeznieku pagasts)	—	24	—	44	37	59
Griwa-Semgallen (Griva)	—	25	—	45	39	60

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschosfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Lettland						
Grobin (Grobina)	—	25	—	44	39	59
Hasenpoth (Aizpute)	—	26	—	45	39	60
Hauern (Gaurun pagasts)	—	25	—	45	39	61
Haynasch (Ainazi)	—	23	—	43	37	58
Hinzenberg (Incukalna)	—	23	—	42	36	57
Hirschenhof (Irsu)	—	26	—	45	39	60
Hochstätt (Augspils pagasts)	—	25	—	45	38	61
Hoppenhof (Ape)	—	23	—	43	37	58
Illuxt (Illukste)	—	24	—	43	38	58
Isabellen (Skaistas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Istern (Istras pagasts)	—	25	—	44	38	60
Jakobstadt (Jekabpils)	—	26	—	46	39	61
Jaschhof (Aizkalnes pagasts)	—	25	—	44	38	60
Kabillen (Kabiles pagasts)	—	24	—	43	37	58
Kandau (Kandava)	—	25	—	44	39	59
Kappingen (Kapinu pagasts)	—	25	—	44	38	60
Karsau (Karsava)	—	24	—	43	38	58
Karsau (Karsavas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Katzehnen (Kacenu pagasts)	—	24	—	44	37	59
Kaunaten (Kaunatas pagasts)	—	25	—	45	38	61
Kemmern (Kemerī)	—	26	—	45	39	60
Kiefernhalt (Priedaine), Ortsteil an der Aa, Riga-Strand	—	29	—	48	42	64
Kieselhof (Zvirgzdenes pagasts)	—	24	—	44	37	59
Kockerau (Tilzas pagasts)	—	25	—	45	38	61
Koddiak (Rozenū pagasts)	—	24	—	43	37	58
Kollbach (Kalupes pagasts)	—	24	—	44	37	59
Kraslau (Kraslava)	—	25	—	45	39	60
Kraslau (Kraslavas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Kreutzburg (Düna) (Krustpils)	—	25	—	44	39	59
Kreutzburg (Düna) (Krustpils pagasts)	—	25	—	44	38	60
Landskron (Skaunes pagasts)	—	25	—	44	38	60
Langstingsee (Langstiniezers)	—	25	—	44	39	59
Lemsal (Limbazi)	—	24	—	44	38	59
Libau (Liepāja)	—	33	—	54	47	71
Lievenhof (Livanu pagasts)	—	25	—	44	38	60
Lievenhof (Livani)	—	25	—	44	39	59
Ligat (Ligatnes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Limenen (Mednu pagasts)	—	24	—	43	37	58
Linnau (Linavas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Lipnau (Liepnas pagasts)	—	24	—	44	37	59
Lixna (Liksnas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Lubahn (Lubanas pagasts)	—	24	—	44	37	59
Ludsen (Ludza)	—	26	—	46	39	61
Mackaschan (Makasenu pagasts)	—	25	—	45	38	61
Malta (Maltas pagasts)	—	25	—	45	38	61
Marienburg (Aluksne)	—	25	—	45	39	60
Marienhäuser (Vilakas pagasts)	—	25	—	45	39	61

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	RM	RM
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Lettland						
Michlau (Merzzenes pagasts)	—	25	—	45	39	61
Mitau (Jelgava)	—	32	—	52	46	68
Modohn (Madona)	—	25	—	44	39	60
Mohlenhof (Visku pagasts)	—	25	—	44	38	60
Naujen (Naujenas pagasts)	—	24	—	44	37	59
Nerft (Neretas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Nersa (Nirzas pagasts)	—	24	—	44	37	59
Neubad (Saulkrasti)	—	25	—	44	39	59
Neuermühlen (Adazu pagasts)	—	24	—	43	37	58
Neugut (Vecmuizas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Neu Pebalg (Jaunpiebalgas pagasts)	—	25	—	44	38	59
Neu Schwanenburg (Jaungulbenes pagasts)	—	24	—	44	37	59
Niederbartau (Nicas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Nurmhusen (Nurmuzas pagasts)	—	24	—	44	37	59
Oger (Ogre)	—	26	—	45	39	60
Ossenhof (Asunes pagasts)	—	25	—	44	38	60
Peters Kapelle (Peter Upe)	—	25	—	44	39	59
Pilden (Pildas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Pilten (Piltene)	—	22	—	43	36	58
Possien (Pasienes pagasts)	—	25	—	44	38	60
Preekuln (Priekule)	—	24	—	43	38	58
Prellen (Preili)	—	24	—	43	38	58
Prellen (Preilu pagasts)	—	25	—	44	38	60
Ramkau (Rankas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Resen (Reznas pagasts)	—	25	—	45	38	61
Ribbendorf (Silajanu pagasts)	—	25	—	45	38	61
Riga-Strand (Rigas jurmala)	—	29	—	48	42	64
Rodenpois (Ropazu pagasts)	—	24	—	43	38	58
Rogauken (Nautrenu pagasts)	—	25	—	44	38	60
Ronneburg (Raunas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Rosenau (Zilupe)	—	24	—	43	38	58
Rositten (Rezekne)	—	27	—	47	41	63
Römershof (Skriveru pagasts)	—	25	—	44	39	60
Deutsche Kolonie	—	25	—	44	39	60
Rudsaten (Rudzetu pagasts)	—	24	—	43	37	58
Ruggen (Rugaju pagasts)	—	25	—	44	38	60
Rujen (Rujiena)	—	25	—	45	39	60
Rundehnen (Rundenu pagasts)	—	24	—	44	37	59
Rutzau (Rucavas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Rüstern (Viksnas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Salisbury (Mazsalaca)	—	24	—	43	38	58
Salismünde (Salacgriva)	—	23	—	43	37	58
Sallensee (Salienas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Sassmacken (Valdemarpils)	—	24	—	43	38	58
Saucken (Saukas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Saxtigall (Sakstagala pagasts)	—	25	—	44	38	60
Schilbehnen (Skilbenu pagasts)	—	25	—	44	38	60
Schlock (Sloka)	—	26	—	46	39	61
Schrunden (Skrundas pagasts)	—	25	—	45	39	60

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag		
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Lettland						
Schwanenburg (Gulbene)	—	25	—	44	39	59
Schwarden (Zvardes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Segewold (Sigulda)	—	24	—	43	38	58
Sepküll (Pales pagasts)	—	24	—	43	37	58
Smiltēn (Smiltene)	—	25	—	44	39	59
Souxt (Dzūkstes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Stackeln (Strenci)	—	24	—	43	38	58
Stenden (Stendes pagasts)	—	24	—	44	37	59
Stockmannshof (Plavinas)	—	24	—	43	38	58
Subbath (Subate)	—	24	—	43	38	58
Sybergshof (Ozolaines pagasts)	—	24	—	44	37	59
Talsen (Talsi)	—	27	—	47	40	62
Tauerkaln (Taurkalnes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Tiskaten (Ruzinas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Trentelberg (Gostini)	—	24	—	43	38	58
Trikaten (Trikates pagasts)	—	24	—	43	37	58
Trumeln (Upmales pagasts)	—	24	—	44	37	59
Tuckum (Tukums)	—	27	—	47	40	62
Ušvalde (Izvaltas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Überlutz (Skrundalinas pagasts)	—	24	—	43	37	58
Uxküll (Ikšķiles pagasts)	—	24	—	43	38	58
Wainoden (Vainodes pagasts)	—	24	—	43	37	58
Walk (Valka)	—	26	—	45	39	60
Warkau (Varkavas pagasts)	—	25	—	44	38	60
Warkland (Varaklani)	—	24	—	43	38	58
Warkland (Varaklanu pagasts)	—	25	—	44	38	60
Weissenau (Balinavas pagasts)	—	25	—	45	38	61
Weißensee (Baltezers)	—	28	—	47	41	62
Welonen (Vilani)	—	24	—	43	38	58
Welonen (Vilanu pagasts)	—	25	—	45	38	61
Wenden (Cesis pagasts)	—	28	—	46	39	62
Wezahken (Vecaki)	—	28	—	47	41	62
Windau (Ventspils)	—	29	—	48	43	64
Wolkenburg (Andrupenes pagasts)	—	25	—	45	39	61
Wolmar (Valmiera)	—	27	—	47	40	62
Zabeln (Sabile)	—	25	—	44	39	59
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
1000 bis 3000	—	24	—	43	38	58
500 bis 1000	—	22	—	43	36	58
200 bis 500	—	18	—	43	33	58
unter 200	—	13	—	41	28	57
Vertreibungsgebiet Litauen						
Kauen — Kowno (Kaunas)	—	35	—	58	49	79
Birsēn (Birzai)	—	27	—	47	40	62
Georgenburg (Jurbarkas)	—	26	—	46	39	61
Jonawa (Jonava)	—	25	—	45	39	60

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag		
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Litauen						
Kedahnen (Kedainiai)	—	27	—	47	40	62
Krottingen (Kretinga)	—	27	—	46	40	61
Kupischken (Kupiskis)	—	24	—	44	38	59
Kybarten (Kybartai)	—	28	—	47	41	63
Lasdien (Lazdijai)	—	25	—	45	39	60
Mariampol (Mariampole)	—	28	—	47	42	63
Moscheiken (Mazeikiai)	—	27	—	47	40	62
Neustadt (Naumiestis)	—	26	—	45	39	60
Olita (Alytus)	—	27	—	47	40	62
Ossersee (Zarasai)	—	26	—	46	39	61
Plunge (Plunge)	—	25	—	45	39	60
Polangen (Polanga)	—	25	—	44	39	60
Ponewesch (Panevezys)	—	29	—	49	43	65
Prienai (Prienai)	—	25	—	44	39	59
Rascinen-Rossieny (Raseiniai)	—	27	—	47	40	62
Rokischken (Rokiskis)	—	26	—	46	39	61
Schagarren (Zagare)	—	25	—	45	39	60
Schaken (Sakiai)	—	26	—	45	39	60
Schaulen (Siauliai)	—	30	—	50	44	66
Schoden (Skuodas)	—	26	—	46	39	61
St. Kalwarien (S. Kalvarija)	—	26	—	46	39	61
Tauroggen (Taurage)	—	29	—	48	43	64
Telschen (Telsiai)	—	26	—	46	39	61
Ukmerge, auch Wilkomir, Vilkmerge (Ukmerge)	—	27	—	47	41	63
Utena (Utena)	—	26	—	46	39	61
Wilkowischken (Vilkaviskis)	—	27	—	47	40	62
Wirballen (Virbalis)	—	27	—	47	40	62
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgen- den Gemeindegrößengruppen (Ein- wohnerzahl)						
1000 bis 3000	—	24	—	43	38	58
500 bis 1000	—	22	—	43	36	58
200 bis 500	—	18	—	43	33	58
unter 200	—	13	—	41	28	57
Vertreibungsgebiet Mähren						
Brünn	—	37	—	65	53	87
Alt Biela	—	29	—	49	41	66
Altenberg	—	26	—	47	40	64
Alt Hammer	—	29	—	49	41	66
Austerlitz	—	29	—	51	41	68
Bartelsdorf	—	28	—	48	41	65
Birnbaumhof	—	22	—	47	35	64
Bisenz	—	29	—	51	41	68
Bistritz am Hostein	—	30	—	52	42	69
Blanz	—	30	—	52	42	69
Boskowitz	—	30	—	52	42	70

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag		
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Mähren						
Braunsberg	—	28	—	48	41	65
Butschowitz	—	29	—	49	41	66
Datschitz	—	29	—	49	41	66
Deutsch Gießhübel	—	26	—	47	40	64
Deutsch Schnitzendorf	—	26	—	47	40	64
Dobrenz	—	26	—	47	40	64
Dubnian	—	28	—	50	41	67
Eibenschütz	—	29	—	51	41	68
Eiwanowitz i. d. Hanna	—	28	—	48	41	65
Frankstadt u. dem Radhoscht	—	30	—	52	42	69
Friedeck	—	33	—	54	45	72
Friedland a. d. Ostrawitz	—	28	—	50	41	67
Friedrichsdorf	—	28	—	48	41	65
Gaya	—	30	—	52	42	69
Gewitsch	—	29	—	49	41	66
Gießhübl	—	27	—	48	40	65
Göding	—	33	—	54	45	72
Grabau	—	29	—	49	41	66
Groß Bilowitz	—	28	—	48	41	65
Groß Karlowitz	—	28	—	50	41	67
Groß Meseritsch	—	30	—	52	42	69
Groß Paulowitz	—	28	—	48	41	65
Groß Wisternitz	—	28	—	48	41	65
Gundrum	—	26	—	47	40	64
Gurein	—	29	—	49	41	66
Herschmanitz	—	29	—	49	41	66
Hilbersdorf	—	22	—	47	35	64
Hobitschau	—	26	—	47	40	64
Holitz	—	28	—	48	41	65
Holleschau	—	31	—	53	43	70
Howies (Wsetin)	—	28	—	50	41	67
Hulken	—	28	—	48	41	65
Hullein	—	28	—	50	41	67
Iglau	—	34	—	56	46	74
Jamnitz	—	29	—	49	41	66
Jarmeritz	—	28	—	48	41	65
Kanitz	—	28	—	48	41	65
Kojetein	—	30	—	52	42	69
Kosteletz i. d. Hanna	—	28	—	48	41	65
Kremsier	—	33	—	55	45	73
Kunowitz	—	28	—	50	41	67
Kunzendorf bei Frankstadt	—	27	—	48	41	65
Kutscherau	—	26	—	47	40	64
Landshut (Mähren)	—	28	—	50	41	67
Lapanz	—	29	—	51	41	68
Leipnik	—	30	—	52	42	70
Leskowitz	—	28	—	48	41	65
Lettowitz	—	29	—	49	41	66
Lissowitz	—	26	—	47	40	64
Littau	—	29	—	51	41	68

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag	ohne Abgeltungsbetrag	mit Abgeltungsbetrag		
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Mähren						
Loschitz	—	28	—	48	41	65
Lösch	—	30	—	52	42	70
Luhatschowitz	—	28	—	48	41	65
Malenowitz	—	28	—	48	41	65
Mähr. Budwitz	—	29	—	51	41	68
Mähr. Neudorf	—	28	—	48	41	66
Mähr. Weißkirchen	—	31	—	52	43	70
Mischung	—	22	—	47	35	64
Morawka	—	28	—	48	41	65
Morbes	—	26	—	47	40	64
Mödritz	—	29	—	51	41	68
Mutienitz	—	28	—	48	41	65
Napajedl	—	30	—	52	42	69
Nebotein	—	29	—	49	41	66
Nedweis	—	22	—	47	35	64
Neustadt I	—	29	—	49	41	66
Neu Traubendorf	—	29	—	51	41	68
Nimlau	—	29	—	49	41	66
Ober Betschwa	—	28	—	48	41	65
Ober Gerspitz und Unter Gerspitz	—	28	—	48	41	65
Olmütz	—	35	—	58	48	77
Oslawan	—	29	—	50	41	67
Ostrau	—	37	—	62	52	83
Ostrawitz	—	29	—	49	41	66
Otrokowitz	—	30	—	52	42	69
Pfauendorf	—	22	—	47	35	64
Polna	—	28	—	50	41	67
Prerau	—	34	—	55	46	73
Priesenitz	—	26	—	47	40	64
Proßnitz	—	34	—	56	46	75
Rattimau	—	29	—	49	41	66
Rosenau	—	30	—	52	42	69
Rossitz	—	29	—	51	41	68
Rosternitz	—	22	—	47	35	64
Schlappenz	—	26	—	47	40	64
Schöllschütz	—	28	—	48	41	65
Schönhof	—	28	—	48	41	65
Schrittenz	—	28	—	48	41	65
Seelowitz	—	29	—	49	41	66
Sollowitz	—	22	—	47	41	64
Stadt Saar	—	29	—	51	41	68
Stannern	—	28	—	48	41	65
Stecken	—	28	—	48	41	65
Stefanau	—	29	—	49	41	66
Straßnitz	—	29	—	51	41	68
Swonowitz	—	22	—	47	35	64
Teltsch	—	29	—	51	41	68
Teplitz	—	26	—	47	40	64
Tereschau	—	26	—	47	40	64
Tischnowitz	—	29	—	51	41	68

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Mähren						
Trebitsch	—	33	—	55	45	73
Triesch	—	29	—	51	41	68
Tschechen	—	26	—	47	40	64
Ungar. Brod	—	30	—	52	42	69
Ungar. Hradisch	—	31	—	52	43	70
Ungar. Ostra-Vorstadt	—	29	—	49	41	66
Unter Gerspitz s. b. Ober Gerspitz						
Wall. Meseritsch	—	31	—	53	43	71
Wesseli (March)	—	28	—	50	41	67
Willenz	—	22	—	47	35	64
Wiltschnau	—	28	—	48	41	65
Wischau	—	31	—	53	43	70
Wisowitz	—	29	—	49	41	66
Wolframs	—	22	—	47	35	64
Wrahowitz	—	28	—	48	41	65
Wratzow	—	28	—	50	41	67
Wsetin	—	31	—	52	43	70
Zeisau	—	22	—	47	35	64
Zlin	—	34	—	55	46	75
Zubern	—	28	—	48	41	65
Nicht einzeln aufgeführte Gemeinden einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwohnerzahl)						
1000 bis 3000	—	27	—	47	40	64
500 bis 1000	—	25	—	46	39	63
200 bis 500	—	20	—	46	34	63
unter 200	—	14	—	45	29	63
Vertreibungsgebiet Polen II						
Warschau	—	41	—	68	65	92
Alt Sandez	—	26	—	46	39	61
Augustow	—	26	—	46	40	62
Baranow	—	26	—	46	39	62
Baranowicze	—	26	—	47	40	63
Biala Podl.	—	26	—	47	40	63
Bialystok	—	33	—	57	47	77
Blonie	—	26	—	46	39	62
Bochnia	—	28	—	47	42	63
Bolechow	—	26	—	46	40	62
Borszczow	—	26	—	46	39	62
Boryslau	—	30	—	50	44	66
Brest am Bug	—	27	—	48	41	64
Brody	—	26	—	47	40	63
Brwinow	—	27	—	47	40	62
Brzezany	—	26	—	46	40	62
Buczacz	—	26	—	46	40	62
Bukowiec	—	26	—	45	39	60
Busk	—	26	—	46	39	62
Busko	—	26	—	46	39	61

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Polen II						
Chenciny	—	26	—	46	39	61
Chmielnik	—	26	—	46	39	62
Chodorow	—	26	—	46	39	62
Cholm	—	29	—	49	43	65
Ciechanowicz	—	26	—	45	39	60
Czechowice	—	26	—	46	39	61
Czortkow	—	26	—	47	40	63
Dawidgrodek	—	26	—	46	40	62
Delatyn	—	26	—	46	39	62
Demblin Wojskowy	—	26	—	46	39	62
Dolina	—	26	—	46	39	62
Drohobycz	—	29	—	49	43	65
Dubno	—	26	—	47	40	63
Dzialoszyce	—	26	—	46	39	62
Falenica	—	27	—	46	41	61
Garwolin	—	26	—	46	39	62
Głowno	—	26	—	46	39	62
Gocławek	—	28	—	47	42	62
Góra Kalwaria	—	27	—	47	40	62
Gorce Nowe	—	26	—	45	39	60
Gorlice	—	26	—	46	39	61
Grajewo	—	27	—	47	40	62
Grodek Jagiell.	—	26	—	47	40	63
Grodno	—	29	—	50	43	66
Grodzisk Maz.	—	29	—	48	43	64
Grojec	—	28	—	47	41	63
Horodenka	—	26	—	46	40	62
Hrubieszow	—	26	—	46	40	62
Iwonicz	—	26	—	45	39	60
Jablonna	—	27	—	46	41	61
Jaroslau	—	28	—	47	42	63
Jaslo	—	26	—	46	39	62
Jaworow	—	26	—	46	40	62
Jelonki	—	26	—	45	39	60
Jendrzewo	—	27	—	47	41	63
Kalusch	—	27	—	47	41	63
Kaluszyn	—	26	—	46	39	62
Kalwaria	—	26	—	46	39	62
Karczew	—	26	—	45	39	60
Kielce	—	31	—	52	45	69
Kobryn	—	26	—	46	40	62
Kolbuszowa Gorna	—	26	—	45	39	60
Kolomea	—	28	—	48	42	64
Konskie	—	27	—	47	41	63
Kopieczynce	—	26	—	46	39	62
Kostopol	—	27	—	47	40	62
Kowel	—	27	—	47	41	63
Kozenice	—	26	—	46	39	62
Krakau	—	36	—	62	52	83
Krasnik	—	26	—	46	40	62

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Polen II						
Krasnystaw	—	26	—	46	40	62
Krosno	—	27	—	47	41	63
Krynica-Bad	—	29	—	48	42	64
Krzemieniec	—	26	—	47	40	63
Landshut	—	26	—	46	39	62
Legjonowo	—	28	—	47	42	63
Lemberg	—	36	—	62	52	83
Lesko	—	26	—	46	39	62
Lida	—	26	—	47	40	63
Lowitsch	—	27	—	47	41	63
Lublin	—	33	—	57	47	76
Lukow	—	26	—	47	40	63
Luzk	—	29	—	49	43	65
Marki	—	27	—	47	40	62
Michalowo	—	27	—	46	40	61
Miechow	—	26	—	46	39	62
Miedzyrzec Podl.	—	26	—	47	40	63
Mielec	—	26	—	46	39	62
Milanowek	—	28	—	47	41	63
Minsk Maz.	—	26	—	47	40	63
Moscice	—	27	—	47	40	62
Mszczonow	—	27	—	47	40	62
Myslenice	—	26	—	46	39	62
Nadworna	—	26	—	46	40	62
Nadworna	—	26	—	46	39	62
Neumarkt (Nowy Targ)	—	27	—	47	41	63
Neu Sandez	—	29	—	49	43	65
Nieswicz	—	26	—	46	39	62
Nowogrodek	—	27	—	47	40	62
Ochotnica	—	26	—	46	39	62
Okencie	—	29	—	48	43	64
Opatow	—	26	—	46	39	62
Opoczno	—	26	—	46	39	62
Ostrog	—	26	—	47	40	63
Ostrowiec	—	28	—	48	42	64
Ostrow Maz.	—	27	—	47	41	63
Otwock	—	29	—	48	43	64
Ozarow	—	27	—	46	40	61
Parczew	—	26	—	46	39	62
Perehinsko	—	26	—	46	39	62
Petrikau	—	31	—	52	45	68
Piaseczno	—	27	—	47	40	62
Piastow Nord und Süd	—	29	—	48	42	64
Pinczow	—	26	—	46	39	62
Pinsk	—	26	—	47	40	63
Pionki	—	27	—	47	40	62
Podhajce	—	26	—	46	39	62
Pruszkow	—	30	—	50	44	66
Przedborz	—	26	—	46	39	61
Przemysl	—	29	—	50	43	66

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Polen II						
Przeworsk	—	27	—	47	40	62
Pulawy	—	27	—	47	41	63
Pustelnik	—	26	—	46	39	61
Rabka	—	28	—	47	41	63
Radom	—	32	—	56	46	75
Radomsko	—	29	—	48	43	64
Radziechow	—	26	—	45	39	60
Rawa Maz.	—	26	—	46	39	62
Rawa Ruska	—	26	—	46	40	62
Reichshof (Rzeszow)	—	28	—	48	42	64
Rembertow	—	29	—	48	43	64
Rohatyn	—	26	—	46	39	62
Rowno	—	28	—	49	42	65
Rozwadow	—	26	—	46	39	61
Rozyszcze	—	27	—	47	40	62
Sadowa Wisznia	—	26	—	46	39	61
Sambor	—	27	—	47	41	63
Sandomir	—	26	—	46	40	62
Sanok	—	26	—	47	40	63
Siedlce	—	28	—	49	42	65
Skarzysko-Kamienna	—	29	—	49	43	65
Skawina	—	27	—	46	40	61
Skierniewice	—	28	—	48	42	64
Slonim	—	26	—	47	40	63
Sniatyn	—	26	—	46	40	62
Sochatschew	—	27	—	47	41	63
Sokal	—	26	—	46	40	62
Sokolka	—	26	—	46	39	62
Sokolow Podl.	—	26	—	46	40	62
Stalowa Wola	—	29	—	48	42	64
Stanislau	—	31	—	52	45	69
Starachowice	—	29	—	49	43	65
Staszow	—	26	—	46	39	62
Stryj	—	28	—	48	42	64
Sulejow	—	26	—	46	39	61
Supraszl	—	27	—	46	40	61
Szczawnica	—	27	—	46	40	61
Szydlowiec	—	27	—	47	41	63
Targowek Osiedle	—	28	—	47	40	62
Tarnobrzeg	—	27	—	47	40	62
Tarnopol	—	28	—	48	42	64
Tarnow	—	29	—	49	43	65
Tomaschow	—	30	—	50	44	66
Tomaszow Lub.	—	26	—	46	40	62
Torczyn	—	26	—	45	39	60
Trembowla	—	26	—	46	39	62
Tschenstochau	—	34	—	58	48	78
Tuczyn	—	26	—	45	39	60
Turka am Stryj	—	26	—	46	40	62
Waldimir	—	27	—	47	41	63

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschosßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Polen II						
Warka	—	27	—	47	40	62
Wawer, Alt und Neu	—	28	—	47	41	63
Wieliczka	—	28	—	47	41	63
Wilanow	—	28	—	47	41	63
Wilejka	—	26	—	45	39	60
Wilna	—	33	—	57	47	76
Wola Grzybowska	—	26	—	46	39	61
Wolbrom	—	27	—	47	40	62
Wolkowysk	—	26	—	47	40	63
Wolomin	—	27	—	47	41	63
Wyszkow	—	26	—	46	40	62
Zabie	—	26	—	46	39	62
Zabki	—	26	—	46	39	61
Zakopane	—	30	—	49	44	65
Zambrow	—	26	—	46	39	62
Zamosc	—	28	—	47	42	63
Zawoja	—	26	—	46	39	62
Zbaraz	—	26	—	46	39	62
Zborow	—	26	—	46	39	62
Zdolbunow	—	26	—	46	40	62
Zielonka	—	26	—	45	39	60
Zloczow	—	26	—	47	40	63
Zolkiew	—	26	—	46	40	62
Zwolen	—	26	—	46	39	62
Zywardow	—	30	—	50	44	66
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
3000 bis 6000	—	25	—	44	39	59
1000 bis 3000	—	24	—	43	38	58
500 bis 1000	—	22	—	43	36	58
200 bis 500	—	18	—	43	33	58
unter 200	—	13	—	41	28	57
Vertreibungsgebiet Slowakei und Karpato-Ukraine						
Preßburg (Bratislava)	—	36	—	59	50	80
Alt Schmecks (Stary Smokovec)	—	26	—	45	39	61
Altsohl (Zwolen)	—	29	—	50	42	67
Bartfeld (Bardejov)	—	27	—	48	40	66
Bischdorf (Biskupice pr. Dunaji)	—	28	—	48	41	65
Bösing (Pezinok)	—	29	—	50	42	66
Bruck (Donau) (Most n. O.)	—	26	—	45	39	61
Chust (Chust)	—	27	—	48	40	66
Deutschendorf mit Felka und Georgenberg (Poprad)	—	31	—	51	44	68
Deutsch Litta (Kopernica)	—	26	—	45	39	61
Deutsch Mokra (Nemecka Mokra)	—	26	—	45	39	61
Deutsch Proben (Nemecke Pravno)	—	28	—	47	41	63
Dobschau (Dobsina)	—	27	—	48	40	64
Drexlerhau (Janova Lehota)	—	28	—	48	41	65

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Slowakei und Karpato-Ukraine						
Felka (Velka) s. Deutschendorf Freistadt (Hlohovec)	—	27	—	48	40	66
Fundstollen (Chvojnica)	—	26	—	45	39	61
Gaidel (Gajdel)	—	27	—	47	40	63
Galanta (Galanta)	—	27	—	48	40	64
Georgenberg (Spisska Sobota) s. Deutschendorf						
Glaserhau (Sklene)	—	27	—	48	40	64
Göllnitz (Gelnica)	—	30	—	51	43	67
Groß Lomnitz (Velka Lomnica)	—	26	—	45	39	61
Groß Michel (Michalovce)	—	28	—	49	41	67
Groß Steffelsdorf (Rim., Sobota)	—	27	—	48	40	66
Grünau (Grinava)	—	27	—	46	40	62
Hochwies (Velke Pole)	—	27	—	48	40	64
Holitsch (Holic)	—	27	—	48	40	64
Homenau (Humenne)	—	27	—	48	40	64
Honneschau (Lucky)	—	26	—	45	39	61
Hunsdorf (Huncovce)	—	26	—	45	39	61
Johannesberg (Piargy)	—	27	—	46	40	62
Karldorf (Karlova Ves)	—	29	—	48	42	64
Karpfen (Krupina)	—	27	—	48	40	64
Kaschau (Kosice)	—	34	—	56	48	74
Käsmark mit Leibitz (Kezmarok)	—	31	—	51	44	68
Käsmarker Tränke (Kezmarske Zlaby)	—	26	—	45	39	61
Kniesen (Gnazda)	—	26	—	45	39	61
Komorn (Komarno)	—	31	—	51	44	68
Königsberg (Nova Bana)	—	27	—	48	40	64
Königsfeld (Kralove Pole)	—	26	—	45	39	61
Kremnitz (Kremnica)	—	29	—	50	42	66
Krickenhau (Handlova)	—	30	—	50	43	67
Krompach (Krompachy)	—	27	—	48	40	64
Kuneschau (Kunesov)	—	27	—	48	40	64
Leibitz (Lubica) s. Käsmark						
Leutschau (Lovoca)	—	30	—	51	43	67
Lewenz (Levice)	—	27	—	48	40	66
Limbach (Hlinik)	—	27	—	46	40	62
Lizen (Lucenec)	—	28	—	49	41	67
Malatzky (Malacky)	—	27	—	48	40	64
Matlareu (Matliary)	—	26	—	45	39	61
Matzdorf (Matejovce)	—	27	—	46	40	62
Mijava (Myjava)	—	27	—	48	40	64
Modern (Modra)	—	29	—	50	42	66
Munkatsch (Mukacevo)	—	32	—	52	45	70
Münichwies (Vricko)	—	27	—	46	40	62
Neuhau (Nova Lehota)	—	27	—	47	40	63
Neuhäusl (Nove Zamky)	—	29	—	50	42	68
Neu Schmecks (Novy Smokovec)	—	26	—	45	39	61

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschosßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Slowakei und Karpaten-Ukraine						
Neusohl (Banska Bystrica)	—	31	—	51	44	68
Neustadt (Waag) (Nove Mesto n. Vahom)	—	28	—	49	41	66
Neutra (Nitra)	—	31	—	51	44	68
Ober Metzenseifen (Vysny Medzev)	—	26	—	45	39	61
Oberstuben (Horna Stubna)	—	27	—	48	40	64
Oberturz (Horny Turcek)	—	26	—	45	39	61
Oberufer (Prievoz)	—	31	—	51	44	68
Paulisch (Pila)	—	26	—	45	39	61
Plankendorf (Palanok)	—	27	—	46	40	62
Preschau (Presov)	—	30	—	51	43	68
Pudlein (Podolinec)	—	26	—	46	39	62
Pystian (Piestany)	—	31	—	51	44	68
Rachov (Rachovo)	—	27	—	48	40	66
Ratzersdorf (Racistorf)	—	30	—	51	43	67
Rosenau (Roznava)	—	27	—	48	40	64
Rosenberg (Ruzomberok)	—	29	—	49	42	67
Ruttek (Vrutky)	—	27	—	48	40	64
Sächs. Bereg (Berehovo)	—	28	—	49	41	67
Schemnitz (Ban. Stiavnica)	—	28	—	49	41	67
Schmiedshau (Tuzina)	—	27	—	47	40	63
Schmölnitz (Smolnik)	—	27	—	47	40	63
Schmölnitz Hütte (Smolnicka Huta)	—	26	—	45	39	61
Schwalbach (Svalava)	—	27	—	48	40	64
Schwedler (Svedlar)	—	27	—	46	40	62
Sered a. d. Waag (Sered)	—	27	—	48	40	64
Sewlusch (Nagyszölös)	—	28	—	48	41	66
Sillein (Zilina)	—	31	—	51	44	68
Skalitz (Skalica)	—	27	—	48	40	64
Sommerein (Samorin)	—	27	—	48	40	64
Stampfen (Stupava)	—	26	—	47	39	63
St. Georgen (Sv. Jur)	—	29	—	50	42	66
St. Martin (Sv. Martin)	—	28	—	49	41	66
St. Nikolaus (L Sv. Mikulas)	—	27	—	48	40	64
Stoß (Stos)	—	26	—	45	39	61
Tatra-Lomnitz (Tatranska Lomnica)	—	27	—	46	40	62
Tatschewo (Tacevo)	—	27	—	48	40	64
Theben Neudorf (Devinska Nova Ves)	—	26	—	45	39	61
Topoltschan (Topolcany)	—	27	—	48	40	66
Trbischau (Trebisov)	—	27	—	48	40	64
Trentschin (Trencin)	—	30	—	50	43	67
Tschadsa (Cadca)	—	27	—	48	40	64
Tschirm (Strba)	—	25	—	45	39	61
Tyrnau (Trnava)	—	32	—	52	45	70
Ungwar (Uzhorod)	—	32	—	52	45	70
Unter Metzenseifen (Nizny Medzev)	—	27	—	47	40	63
Unter Schmecks (Nizny Smokovec)	—	26	—	45	39	61
Waag Bistritz (Pov. Bystrica)	—	27	—	48	40	66
Waag Neustadt (Nove Mesto v. V.)	—	27	—	48	40	64
Wagendrüssel (Vondrisel)	—	27	—	47	40	63

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Slowakei und Karpato-Ukraine						
Westerheim (Tatranska Polianka)	—	26	—	45	39	61
Zeche (Cech)	—	26	—	45	39	61
Zipser Bela (Spisska Bela)	—	27	—	48	40	64
Zipser Neudorf (Spisska Nova Ves)	—	29	—	49	42	67
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
1000 bis 3000	—	26	—	45	39	61
500 bis 1000	—	23	—	44	37	61
200 bis 500	—	19	—	44	33	61
unter 200	—	14	—	43	29	61
Vertreibungsgebiet Ungarn						
Budapest	—	41	—	68	65	92
Abaliget	—	23	—	43	37	58
Ag	—	23	—	43	37	58
Agendorf	—	26	—	45	39	60
Agostyan	—	23	—	43	37	58
Ajkarendek	—	25	—	44	39	59
Aka	—	23	—	43	37	58
Almamelék	—	25	—	44	39	59
Almaskeresztur	—	23	—	43	37	58
Alsogalla	—	25	—	44	39	59
Alsonana	—	25	—	44	39	59
Aparhant	—	25	—	44	39	59
Apatvarasd	—	19	—	43	33	58
Ata	—	19	—	43	33	58
Babarc	—	25	—	44	39	59
Bacsalmas	—	28	—	47	42	63
Baj	—	25	—	44	39	59
Baja	—	30	—	50	44	66
Bakonygyírot	—	23	—	43	37	58
Bakonyjako	—	25	—	44	39	59
Bakonykoppany	—	23	—	43	37	58
Bakonykúti	—	19	—	43	33	58
Bakonynana	—	25	—	44	39	59
Bakonyoszlop	—	25	—	44	39	59
Bakonypeterd	—	23	—	43	37	58
Bakonysarkany	—	25	—	44	39	59
Balatoncsicso	—	23	—	43	37	58
Balinka	—	23	—	43	37	58
Band	—	23	—	43	37	58
Bar	—	23	—	43	37	58
Baranyajenő	—	23	—	43	37	58
Baranyaszentgyörgy	—	23	—	43	37	58
Baratur	—	19	—	43	33	58
Barcs	—	26	—	46	39	62
Bataapati	—	25	—	44	39	59
Bataszek	—	27	—	47	40	62
Beb	—	23	—	43	37	58

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Ungarn						
Bekasmegyer	—	27	—	47	40	62
Bekes	—	27	—	47	41	63
Bekescsaba	—	29	—	50	43	66
Bekesgyula	—	29	—	49	43	65
Belecska	—	23	—	43	37	58
Berkenye	—	23	—	43	37	58
Bezedek	—	23	—	43	37	58
Bikacs	—	25	—	44	39	59
Bikal	—	25	—	44	39	59
Boldogasszonyfa	—	25	—	44	39	59
Bonnya	—	25	—	44	39	59
Bonyhad	—	28	—	47	41	63
Bonyhadvarasd	—	23	—	43	37	58
Borjad	—	23	—	43	37	58
Böszénfa	—	25	—	44	39	59
Budajenő	—	25	—	44	39	59
Budakeszi	—	28	—	47	41	63
Budaörs	—	29	—	48	43	64
Cegled	—	29	—	49	43	65
Ciko	—	25	—	44	39	59
Cinkota	—	29	—	48	42	64
Csehbanya	—	19	—	43	33	58
Csepel	—	32	—	52	46	68
Csibrak	—	25	—	44	39	59
Csikeria	—	26	—	45	39	60
Csikostöttös	—	25	—	44	39	59
Csobanka	—	25	—	44	39	59
Dag	—	25	—	44	39	59
Debrezin (Debrecen)	—	32	—	57	46	76
Deutsch Großdorf	—	23	—	43	37	58
Diosbereny	—	25	—	44	39	59
Dombóvár	—	28	—	47	42	63
Dorog	—	27	—	47	40	62
Döbrönte	—	23	—	43	37	58
Dunaföldvár	—	27	—	47	41	63
Dunaharasztl	—	27	—	47	40	62
Dunakeszi-Alag	—	27	—	47	40	62
Dunaszekcső	—	27	—	47	40	62
Dunaszentmiklós	—	23	—	43	37	58
Duzs	—	23	—	43	37	58
Ecseny	—	25	—	44	39	59
Egerag	—	23	—	43	37	58
Egyházaskozár	—	25	—	44	39	59
Elek	—	27	—	47	40	62
Erd	—	27	—	47	40	62
Erdősmecke	—	25	—	44	39	59
Erlau (Eger)	—	30	—	50	44	66
Farkasgyepu	—	23	—	43	37	58
Fazekasboda	—	23	—	43	37	58
Feked	—	23	—	43	37	58

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Ungarn						
Felsőmindszent	—	23	—	43	37	58
Felsőnana	—	25	—	44	39	59
Felsőszentivan	—	26	—	45	39	60
Fenyőfő	—	23	—	43	37	58
Fünfkirchen (Pecs)	—	34	—	55	48	73
Gadacs	—	23	—	43	37	58
Gahling	—	25	—	44	39	59
Ganna	—	23	—	43	37	58
Gant	—	25	—	44	39	59
Gerényes	—	23	—	43	37	58
Geresd	—	23	—	43	37	58
Ginisdorf	—	19	—	43	33	58
Godisa	—	23	—	43	37	58
Gorica	—	19	—	43	33	58
Gödöllő	—	26	—	46	40	62
Gödre	—	25	—	44	39	59
Görcsönydoboka	—	23	—	43	37	58
Graboc	—	23	—	43	37	58
Gran (Esztergom)	—	30	—	49	44	65
Guttamasi	—	19	—	43	33	58
Gyod	—	23	—	43	37	58
Gyöngyös	—	28	—	48	42	64
Györe	—	23	—	43	37	58
Harkau	—	25	—	44	39	59
Harta	—	26	—	46	39	62
Hassagy	—	23	—	43	37	58
Hegyhalmaroc	—	23	—	43	37	58
Hercegfalva	—	26	—	46	39	62
Hercegszabar	—	25	—	44	39	59
Hercegszentmarton	—	19	—	43	33	58
Herend	—	25	—	44	39	59
Hetvehely	—	23	—	43	37	58
Hidegkut	—	23	—	43	37	58
Hidor	—	19	—	43	33	58
Himeshaza	—	25	—	44	39	59
Hird	—	23	—	43	37	58
Hodmezővasarhely	—	28	—	49	42	66
Holling	—	23	—	43	37	58
Horvathertelend	—	19	—	43	33	58
Ibafa	—	23	—	43	37	58
Iharkut	—	19	—	43	33	58
Illocska	—	23	—	43	37	58
Isztimer	—	25	—	44	39	59
Ivanbattyán	—	23	—	43	37	58
Ivándarda	—	23	—	43	37	58
Izmeny	—	23	—	43	37	58
Jagonak	—	25	—	44	39	59
Jakóshof	—	19	—	43	33	58
Kakasd-Belac	—	26	—	45	39	60
Kalazno	—	23	—	43	37	58

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschosßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Ungarn						
Kalocsa	—	27	—	47	41	63
Kaltenbrunn (Pesthidegkut)	—	28	—	47	41	63
Kaltenstein	—	25	—	44	39	59
Kan	—	19	—	43	33	58
Kaposhomok	—	23	—	43	37	58
Kaposszekcső	—	25	—	44	39	59
Kaposvar	—	29	—	49	43	65
Karlbura	—	25	—	44	39	59
Katoly	—	23	—	43	37	58
Kecsked	—	25	—	44	39	59
Kecskemet	—	29	—	50	43	67
Kercseliget	—	25	—	44	39	59
Keszőhidegkut	—	23	—	43	37	58
Kety	—	25	—	44	39	59
Kisbattyan	—	19	—	43	33	58
Kisbudmer	—	19	—	43	33	58
Kisdorog	—	25	—	44	39	59
Kisjakabfalva	—	23	—	43	37	58
Kiskassa	—	23	—	43	37	58
Kiskeresztur	—	19	—	43	33	58
Kiskunhalas	—	27	—	47	41	63
Kislőd	—	25	—	44	39	59
Kismanyok	—	23	—	43	37	58
Kisnyarad	—	23	—	43	37	58
Kispest	—	34	—	56	48	74
Kisujbanya	—	19	—	43	33	58
Kisvaszar	—	23	—	43	37	58
Kisvejke	—	23	—	43	37	58
Kocsola	—	26	—	45	39	60
Komorn (Komarom)	—	29	—	48	42	64
Korpad	—	19	—	43	33	58
Köbleny	—	23	—	43	37	58
Környe	—	26	—	45	39	60
Kroat. Jahrndorf	—	23	—	43	37	58
Kunagota	—	25	—	45	39	61
Kurd	—	25	—	44	39	59
Kübekhaza	—	26	—	45	39	60
Ladomany	—	19	—	43	33	58
Lapanca	—	23	—	43	37	58
Lanycsok	—	26	—	45	39	60
Leanyvar	—	25	—	44	39	59
Lengyel	—	23	—	43	37	58
Liget	—	23	—	43	37	58
Lippo	—	23	—	43	37	58
Liptod	—	23	—	43	37	58
Lokut	—	25	—	44	39	59
Lovaszheteny	—	23	—	43	37	58
Madaras	—	25	—	45	39	60
Magyarboly	—	25	—	44	39	59
Majos	—	25	—	44	39	59

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Ungarn						
Majs	—	25	—	44	39	59
Mako	—	29	—	49	43	65
Maraza	—	23	—	43	37	58
Mariahalom	—	23	—	43	37	58
Mariakemend	—	25	—	44	39	59
Marko	—	23	—	43	37	58
Maza	—	25	—	44	39	59
Mecsekfalu	—	19	—	43	33	58
Mecsekjanosi	—	23	—	43	37	58
Mecsekrakos	—	19	—	43	33	58
Mekenyes	—	25	—	44	39	59
Mezőbereny	—	27	—	47	41	63
Miskolc	—	30	—	51	44	68
Mohacs	—	29	—	48	43	64
Monyorod	—	23	—	43	37	58
Mor	—	27	—	47	41	63
Moragy	—	26	—	45	39	60
Möcseny	—	23	—	43	37	58
Mözs	—	26	—	45	39	60
Mucsfa	—	23	—	43	37	58
Mucsi	—	26	—	45	39	60
Murga	—	23	—	43	37	58
Nadap	—	23	—	43	37	58
Nagyarpad	—	23	—	43	37	58
Nagybörzsöny	—	25	—	44	39	59
Nagybudmer	—	23	—	43	37	58
Nagyesztergar	—	25	—	44	39	59
Nagyhajmas	—	25	—	44	39	59
Nagykozar	—	25	—	44	39	59
Nagynyarad	—	26	—	45	39	60
Nagypall	—	23	—	43	37	58
Nagyszékely	—	26	—	45	39	60
Nagyszenas	—	25	—	45	39	61
Nagyteteny	—	27	—	47	40	62
Nagyvejke	—	23	—	43	37	58
Nemesnadudvar	—	26	—	45	39	60
Nemetbanya	—	19	—	43	33	58
Nemetker	—	26	—	45	39	60
Nemetmarok	—	23	—	43	37	58
Nemetpalkonya	—	23	—	43	37	58
Neupest (Ujpest)	—	34	—	56	48	74
Nyergesujfalu	—	26	—	45	39	60
Nyiregyhaza	—	29	—	51	43	68
Nyomja	—	23	—	43	37	58
Obanya	—	19	—	43	33	58
Obergalla (Felsőgalla)	—	29	—	48	43	64
Oberradling	—	23	—	43	37	58
Ofalu	—	25	—	44	39	59
Okorvölgy	—	19	—	43	33	58
Olasz	—	23	—	43	37	58

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit Abgeltungsbetrag RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Ungarn						
Olaszfalu	—	25	—	44	39	59
Orfű	—	19	—	43	33	58
Oroszlo	—	23	—	43	37	58
Odenburg (Sopron)	—	33	—	53	47	69
Paks	—	27	—	47	41	63
Palatinca	—	19	—	43	33	58
Pale	—	19	—	43	33	58
Palotabozsok	—	25	—	44	39	59
Papa	—	28	—	48	42	64
Papanyöger	—	19	—	43	33	58
Pari	—	25	—	44	39	59
Pecel	—	25	—	45	39	61
Pecsdevecser	—	19	—	43	33	58
Perbal	—	26	—	45	39	60
Pernau	—	23	—	43	37	58
Pestszenterzsebet	—	34	—	56	48	74
Pestszentlőrinc	—	32	—	52	46	68
Pestujhely	—	30	—	48	44	64
Pilisborosjenő	—	25	—	44	39	59
Piliscsaba	—	26	—	45	39	60
Pilisvörösvar	—	26	—	46	39	62
Plankenhausen	—	25	—	44	39	59
Pocsa	—	19	—	43	33	58
Pogany	—	25	—	44	39	59
Pomaz	—	28	—	47	41	63
Porva	—	25	—	44	39	59
Promontor (Budafok)	—	31	—	49	45	65
Pula	—	23	—	43	37	58
Pusztakisfalu	—	19	—	43	33	58
Pusztatottlaka	—	25	—	44	39	59
Puspökladany	—	25	—	46	39	62
Püspöklak	—	25	—	44	39	59
Püspökmárok	—	23	—	43	37	58
Püspöknyásd	—	26	—	45	39	60
Püspökszentlászló	—	19	—	43	33	58
Raab (Győr)	—	33	—	54	47	71
Raabfidisch	—	25	—	44	39	59
Rackeve	—	26	—	46	39	62
Rakoscsaba	—	29	—	48	42	64
Rakospalota	—	32	—	52	46	68
Rakosszentmihály	—	31	—	49	45	65
Rem	—	25	—	44	39	59
Roggendorf	—	19	—	43	33	58
Romand	—	23	—	43	37	58
Sarok	—	19	—	43	33	58
Sarospatak	—	26	—	46	40	62
Sarvar	—	25	—	45	39	61

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM	ohne Abgeltungsbetrag RM	mit RM		
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Ungarn						
Sashalom	—	30	—	48	44	64
Satoraljaujhely	—	27	—	47	41	63
Sersekszöllös	—	19	—	43	33	58
Siklos	—	27	—	47	40	62
Somberek	—	25	—	44	39	59
Somogydöröcske	—	23	—	43	37	58
Somogyharsagy	—	25	—	44	39	59
Soroksar	—	29	—	48	43	64
Sövényhaza	—	25	—	45	39	61
St. Johann (Mosonszentjanos) mit St. Peter u. Wüst-Sommerein (Mosonszentpeter u. Pusztasomorja)	—	26	—	46	39	62
Steinamanger (Szombathely)	—	32	—	52	46	68
Stuhlweissenburg (Szekesfehervar)	—	31	—	51	45	67
Süttő	—	25	—	44	39	59
Szabadi	—	23	—	43	37	58
Szagy	—	23	—	43	37	58
Szajk	—	23	—	43	37	58
Szakadat	—	25	—	44	39	59
Szalatnak	—	25	—	44	39	59
Szalka	—	25	—	44	39	59
Szar	—	25	—	44	39	59
Szarasz	—	19	—	43	33	58
Szarazd	—	23	—	43	37	58
Szederkeny	—	25	—	44	39	59
Szegedin (Szeged)	—	31	—	57	45	76
Szekszard	—	28	—	47	42	63
Szendehegy	—	25	—	44	39	59
Szentendre	—	26	—	46	39	62
Szentes	—	28	—	48	42	64
Szentjakabfa	—	19	—	43	33	58
Szentlászlo	—	25	—	44	39	59
Szigetbecse	—	25	—	44	39	59
Szigetcsép	—	25	—	44	39	59
Szigetszentmarton	—	25	—	44	39	59
Szigetujfalu	—	25	—	44	39	59
Szigetvár	—	27	—	47	40	62
Szomor	—	23	—	43	37	58
Szöd	—	25	—	45	39	61
Szuliman	—	25	—	44	39	59
Szulok	—	25	—	44	39	59
Szücs	—	23	—	43	37	58
Szür	—	23	—	43	37	58
Tabod	—	19	—	43	33	58
Taksony	—	27	—	47	40	62
Tarjan	—	26	—	45	39	60
Tat	—	25	—	44	39	59
Tekeres	—	19	—	43	33	58
Tekes	—	23	—	43	37	58

Gemeinde	Altbauten				Neubauten	
	Flächenwert für 1 qm Gesamtgeschoßfläche					
	Mietwohngrundstücke und gemischtgenutzte Grundstücke		Einfamilien- häuser		Mietwohn- grundstücke u. gemischt- genutzte Grundstücke	Ein- familien- häuser
	ohne Abgeltungsbetrag	mit	ohne	mit		
RM	RM	RM	RM	RM	RM	
1	2	3	4	5	6	7
Noch Vertreibungsgebiet Ungarn						
Telki	—	19	—	43	33	58
Tofü	—	19	—	43	33	58
Toina	—	26	—	46	39	62
Torbagy	—	26	—	45	39	60
Totis (Tata)	—	27	—	47	40	62
Totvazsony	—	25	—	44	39	59
Udvar	—	19	—	43	33	58
Udvari	—	25	—	44	39	59
Ujbarok	—	23	—	43	37	58
Ujfeherto	—	26	—	47	40	63
Ujpetre	—	25	—	44	39	59
Ujszentivan	—	25	—	44	39	59
Unterradling	—	23	—	43	37	58
Urkut	—	25	—	44	39	59
Uröm	—	25	—	44	39	59
Varalja	—	25	—	44	39	59
Vardomb	—	23	—	43	37	58
Vargesztes	—	23	—	43	37	58
Varoslöd	—	25	—	44	39	59
Varsad	—	25	—	44	39	59
Vecses	—	28	—	47	42	63
Vemend	—	26	—	45	39	60
Versend	—	25	—	44	39	59
Vertesacsá	—	26	—	45	39	60
Vertesboglár	—	25	—	44	39	59
Vertessolmlo	—	23	—	43	37	58
Vertesfolna	—	23	—	43	37	58
Villanykövesd	—	23	—	43	37	58
Virágos	—	23	—	43	37	58
Visegrad	—	25	—	44	39	59
Vokany	—	25	—	44	39	59
Wesprim (Veszprem)	—	28	—	47	42	63
Wieselburg-Ung. Altenburg (Mosonmagyaróvár)	—	30	—	49	44	65
Wolfs	—	25	—	44	39	59
Zalaegerszeg	—	27	—	47	41	63
Zavod	—	23	—	43	37	58
Zebegeny	—	23	—	43	37	58
Zics	—	25	—	44	39	59
Zirc	—	26	—	45	39	60
Zomba	—	25	—	44	39	59
Zsibrik	—	19	—	43	33	58
Nicht einzeln aufgeführte Gemein- den einzureihen nach den folgenden Gemeindegrößengruppen (Einwoh- nerzahl)						
3000 bis 6000	—	25	—	44	39	59
1000 bis 3000	—	24	—	43	38	58
500 bis 1000	—	22	—	43	36	58
200 bis 500	—	18	—	43	33	58
unter 200	—	13	—	41	28	57

Verordnung
zur Ergänzung der Anlage 2 (Einrichtungen der öffentlichen Hand) zu § 2a Abs. 1 Nr. 4
des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts
für Angehörige des öffentlichen Dienstes.

Vom 15. März 1957.

Auf Grund des § 2a Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes in der Fassung der Anlage zu Artikel I des Dritten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes vom 23. Dezember 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 820) verordnet die Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates:

§ 1

Die Anlage 2 zu § 2a Abs. 1 Nr. 4 des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes in der Fassung der Anlage zu Artikel I des Dritten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes vom 23. Dezember 1955 wird wie folgt ergänzt:

- | | |
|---|--|
| „30. Gasbetriebsgesellschaft AG, Berlin***) | 42. Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH, Beuthen O/S. |
| 31. Lette-Verein, Berlin***) | 43. Berliner Flughafengesellschaft mbH |
| 32. Deutsche Musikakademie Brünn***) | 44. Städtische Oper-AG, Berlin |
| 33. Lübeck-Büchener Eisenbahn AG***) | 45. Berliner Philharmonisches Orchester GmbH***) |
| 34. Städtische Betriebswerke Allenstein GmbH | 46. Deutsche Hochschule für Politik e. V., Berlin |
| 35. Städtische Betriebswerke Glatz GmbH | 47. Reichsumsiedlungsgesellschaft mbH, Berlin |
| 36. Städtische Betriebswerke Neiße GmbH | 48. Deutscher Volksbund für Polnisch-Oberschlesien |
| 37. Stadtwerke Wiesbaden AG | 49. Breslauer Zoologischer Garten AG |
| 38. Kraftwerk Flensburg GmbH | 50. Berliner Nordsüdbahn AG in Liquidation |
| 39. Gaswerk Flensburg GmbH | 51. Charlottenburger Wohlfahrtszentrale e. V.***) |
| 40. Dresdener Straßenbahn AG | 52. Wohnungsfürsorgegesellschaft Berlin mbH****) |
| 41. Interessengemeinschaft staatlicher und kommunaler Elektrizitätswerke Deutschlands, Berlin | |

***) Die Angehörigen der unter Nummern 30 bis 33, 45 und 51 aufgeführten Einrichtungen sind nur einbezogen, wenn sie als Geschädigte

- a) der unter Nummer 31 genannten Einrichtung im Zeitpunkt der Umwandlung in eine Stiftung des öffentlichen Rechts
- b) der unter Nummer 33 genannten Einrichtung im Zeitpunkt des Übergangs auf die Deutsche Reichsbahn
- c) der unter Nummern 30, 32, 45 und 51 bezeichneten Einrichtungen im Zeitpunkt des Übergangs auf die die Aufgaben fortführende Gebietskörperschaft die Altersgrenze noch nicht erreicht hatten und noch dienstfähig waren.

****) Die Angehörigen der unter Nummer 52 aufgeführten Einrichtung sind nur einbezogen, wenn sie ohne die Schädigung am 1. Januar 1937 in den Dienst der Stadt Berlin bei der Wohnungsbaukreditanstalt Berlin übernommen worden wären."

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit Artikel V Abs. 2 des Dritten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Regelung der Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts für Angehörige des öffentlichen Dienstes vom 23. Dezember 1955 auch im Land Berlin; sie gilt nicht im Saarland.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. April 1951 in Kraft.

Bonn, den 15. März 1957.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Blücher

Der Bundesminister des Innern
Dr. Schröder

**Erste Verordnung
zur Durchführung des Kindergeldergänzungsgesetzes.**

Vom 14. März 1957.

Auf Grund des § 5 Abs. 1 des Gesetzes zur Ergänzung des Kindergeldgesetzes (Kindergeldergänzungsgesetz — KEGG) vom 23. Dezember 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 841) in Verbindung mit § 34 Abs. 3 und 4 des Gesetzes über die Gewährung von Kindergeld und die Errichtung von Familienausgleichskassen (Kindergeldgesetz) vom 13. November 1954 (Bundesgesetzbl. I S. 333) verordnet die Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates:

§ 1

Personen, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereiches des Kindergeldergänzungsgesetzes, aber innerhalb des Gebietes des Deutschen Reiches nach dem Stand vom 31. Dezember 1937 haben und eine Erwerbstätigkeit in einem Unternehmen mit dem Sitz im Geltungsbereich des Kindergeldergänzungsgesetzes ausüben, erhalten abweichend von § 5 Abs. 1 des Kindergeldergänzungsgesetzes in Verbindung mit § 34 Abs. 1 des Kindergeldgesetzes Kindergeld nach den Vorschriften des Kindergeldergänzungsgesetzes.

§ 2

(1) Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt innerhalb des Geltungsbereiches des Kindergeldergänzungsgesetzes haben und eine Erwerbstätigkeit in einem Unternehmen mit dem Sitz in der sowjetisch besetzten Zone oder dem sowjetischen Sektor von Berlin ausüben, erhalten Kindergeld nach den Vorschriften des Kindergeldergänzungsgesetzes, wenn sie bei einer Erwerbstätigkeit in einem Unternehmen gleicher Art mit

dem Sitz an ihrem Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt einen Anspruch auf Kindergeld nach dem Kindergeldergänzungsgesetz hätten; der Anspruch richtet sich gegen denjenigen Träger der Kindergeldzahlung, der bei einer solchen Erwerbstätigkeit zuständig wäre.

(2) Absatz 1 gilt nicht, soweit für dritte und weitere Kinder dieser Personen nach den in der sowjetisch besetzten Zone oder dem sowjetischen Sektor von Berlin geltenden Vorschriften Leistungen gewährt werden, die dem Kindergeld nach dem Kindergeldergänzungsgesetz entsprechen.

§ 3

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 21 des Kindergeldergänzungsgesetzes auch im Land Berlin.

§ 4

Diese Verordnung gilt nicht im Saarland.

§ 5

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Februar 1956 in Kraft.

Bonn, den 14. März 1957.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Blücher

Der Bundesminister für Arbeit
Anton Storch

**Verordnung über die Verlängerung der Zuckerungsfrist
bei Wein des Jahrgangs 1956.**

Vom 16. März 1957.

Auf Grund des § 3 Abs. 2 Satz 2 des Weinggesetzes vom 25. Juli 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 356) in der Fassung des Gesetzes über die Verlängerung der Zuckerungsfrist bei Wein vom 15. Juli 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 450) wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

§ 1

Für die Weine des Jahrgangs 1956 wird die Zuckerungsfrist des § 3 Abs. 2 des Weinggesetzes bis zum 31. März 1957 verlängert.

§ 2

Diese Verordnung gilt nicht im Saarland.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Februar 1957 in Kraft.

Bonn, den 16. März 1957.

Der Bundesminister des Innern
Dr. Schröder